

# LINDENBLATT



«Ehrungsfeier 2025»  
– neu in Utzenstorf

8

Mini Kultur – dini  
Kultur – üses Fescht

12

50-jähriges  
Bestehen –  
Tischtennisclub

31



# Inhalt

Nummer 1  
2025

## Gemeindehaus

- 3 Gemeindeversammlung
- 8 Gemeinderat und Kommissionen
- 15 Schule
- 18 Verwaltung

## Dorfplatz

- 23 Fünf Fragen an ...
- 24 Ein Arbeitstag
- 25 Infos
- 28 Politische Parteien
- 31 Vereine

Am Schluss: Veranstaltungskalender

## Herausgeber

Gemeinde Utzenstorf

## Einsendungen

Gemeinde Utzenstorf, Redaktion Lindenblatt, Hauptstrasse 28,  
Postfach 139, 3427 Utzenstorf oder an [lindenblatt@utzenstorf.ch](mailto:lindenblatt@utzenstorf.ch)

## Titelbild

Ehrungsfeier (Bild: Gemeinde)

## Satz + Druck

Singer + Co, Utzenstorf

## Auflage

2 200 Exemplare

Die aktuelle Nummer und ältere Ausgaben stehen auch im Internet zur Verfügung:

[www.utzenstorf.ch/lindenblatt](http://www.utzenstorf.ch/lindenblatt)

## Nummer 2/2025

Einsendeschluss: 5. Mai 2025  
Verteilung: Kalenderwoche 23

## Nummer 3/2025

Einsendeschluss: 18. August 2025  
Verteilung: Kalenderwoche 37

## Nummer 4/2025

Einsendeschluss: 13. Oktober 2025  
Verteilung: Kalenderwoche 45

# Vorwort

von Beat Singer, Gemeinderatspräsident



Liebe Utzenstorferinnen und Utzenstorfer

Gemeinschaft wird von Menschen gemacht. In Utzenstorf leben etwas mehr als 4'500 Personen. Vom Hörensagen oder beim besseren Hinhören und Hinschauen erstaunt mich immer wieder die Vielzahl von Talenten, Chrupfern und freiwilligen Helferinnen und Helfern, die in unserer Gemeinde leben.

Sind wir ehrlich: Es gibt viele Bürgerinnen und Bürger, die nie «entdeckt» wurden, aber mit viel Hingabe ausserordentliche Erfolge oder Leistungen erbracht haben, die schnell wieder in Vergessenheit gerieten. Ich bin überzeugt, jede und jeder hat etwas geleistet, auf das sie oder er und auch wir alle besonders stolz sein können.

Leider wurde über diese Personen bis heute nur wenig oder nur im kleinen Kreis, wenn überhaupt gesprochen. Dies soll sich nun aber ab 31. Oktober 2025 in unserer Gemeinde ändern. Die Kultur- und Sportkommission, welche seit 1. Januar 2024 besteht, organisiert eine Ehrungsfeier, an welcher in Utzenstorf lebende Personen, sei es als Gruppe (Mannschaft oder Verein) oder als Einzelpersonen, geehrt werden. Nutzen Sie die Gelegenheit, um mitbestimmen zu können, wer für seine aussergewöhnliche oder überdurchschnittliche Erfolge, Verdienste oder Leistungen gewürdigt werden soll. Das Vorgehen wird in dieser Ausgabe des Lindenblattes ausführlich erklärt.

An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen, wieder einmal allen Organisierenden und helfenden Personen sämtlicher Anlässe, welche in diesem oder im nächsten Jahr in unserer schönen Gemeinde stattfinden, herzlich zu danken. Personen, welche sich ehrenamtlich zur Verfügung stellen, beeindruckten mich sehr und machen unsere Gemeinde lebenswert.

Utzenstorf will sich der Entwicklung nicht verschliessen. Genau das haben wir alle im letzten März bei der Abstimmung über den Schulraum bewiesen. Nun ist es soweit: Im Herbst dieses Jahres wird mit den Bauarbeiten des Projektes

# Gemeinde- versammlung

«Schulraum31» begonnen. Selbstverständlich werden wir Sie laufend über die nächsten Schritte informieren. Bei Fragen sind wir stets für Sie da. Melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung oder direkt bei den zuständigen Personen.

Als Gemeinderatspräsident habe ich die grosse Ehre, den ältesten Einwohnerinnen und Einwohnern von Utzenstorf zu ihren hohen Geburtstagen (ab 95 Jahren) und runden Geburtstagen die besten Grüsse sowie einen Blumenstrauss des Gemeinderates zu überbringen. Bei diesen Begegnungen ergeben sich jeweils interessante Gespräche. Dabei wird mir immer wieder bewusst, dass die geistige und körperliche Gesundheit ein vergängliches Gut ist. Deshalb sollten wir die Momente, in denen es uns gut geht, bewusst geniessen. Unsere Projekte und Vorhaben sollten wir nicht auf später verschieben, sondern jetzt verwirklichen, bevor erste Gebrechen eine Umsetzung unmöglich machen.

Gerne erinnere ich Sie daran, dass die Gespräche mit dem Gemeinderat weiterhin angeboten werden. Anliegen, Wünsche, Ideen und Kritik können direkt an das Gemeinderatsmitglied, welches für das entsprechende Ressort zuständig ist, in einem verbindlichen Gespräch angebracht werden. Sie können sich selbstverständlich auch direkt an mich wenden. Wir sind alle gerne für Sie da.

Die Erwartungshaltung ist nicht nur an mich, sondern auch an meine Kolleginnen und Kollegen im Ratsgremium sowie den Kommissionsmitgliedern, hoch. Etwas, das mir sehr wichtig ist, dürfen wir nicht vergessen: Alle Gewählten, ob Rats- oder Kommissionsmitglieder, setzten sich neben ihrer beruflichen Tätigkeit, also in ihrer Freizeit, für unsere Gemeinde ein. Gerade in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit mehr. Euch allen ein herzliches Dankeschön und ich wünsche euch allen im Jahr 2025 jeweils ein glückliches «Händchen» bei euren Entscheidungen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Frühlingsebeginn und nicht vergessen: Halten Sie die Augen offen nach tüchtigen Utzenstorferinnen und Utzenstorfer.

Euer Gemeinderatspräsident  
Beat Singer



## Protokoll der Versammlung vom 20. November 2024, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Utzenstorf (beim Mehrzweckgebäude)

Anwesend	62 Personen, davon 56 Stimmberechtigte
Leitung	Christian Sohm, Leiter der Gemeindeversammlung
Sekretariat	Tobias Schmid, Gemeindeschreiber/Leiter Verwaltung (mit Antragsrecht)
Protokoll	Sandra Blaser, Leiterin Abteilung Bevölkerung (mit Antragsrecht)
Gemeinderat	Yannick Buchter, Christine Christen, Adrian Rothenbühler, Anna-Katharina Schwab, Susanne Siegenthaler, Beat Singer, Marc Streit
Verwaltung	Magdalena Bärtschi, Leiterin Abteilung Finanzen (mit Antragsrecht), Hanspeter Rentsch, Leiter Abteilung Bau (mit Antragsrecht), Stefanie Zaugg, Stv. Leiterin Abteilung Bau (mit Antragsrecht), Raphael Jordi, Sachbearbeiter Abteilung Bevölkerung (ohne Antragsrecht)

### Traktanden

1. Verpflichtungskredit von CHF 320 000.00 für die Beschaffung eines Kommunalfahrzeuges (Ersatz Meili) – Bewilligung
2. Budget 2025 – Genehmigung
3. Kreditabrechnungen – Kenntnisnahme
  - a) Planungskredit Projekt «Schulraum 31»
  - b) Mehrzweckgebäude – Erneuerung Hallenboden und Beleuchtung
4. Statuten Zweckverband Abwasserregion Solothurn-Emme ZASE – Genehmigung
5. Informationen aus den Ressorts des Gemeinderates
6. Verschiedenes

Christian Sohm (Leiter der Gemeindeversammlung) lädt die Bevölkerung dazu ein, sich für die vorgängige Abklärung der Zuständigkeiten bei der Behörde zu melden, falls Anträge gestellt werden möchten. Zudem macht er auf die Rügepflicht nach Artikel 49a Gemeindegesetz und die 30-tägige Beschwerdefrist nach Artikel 67a Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege aufmerksam. Beanstandungen wegen Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften werden keine angebracht.

Die Einberufung der Gemeindeversammlung wurde fristgerecht im amtlichen Anzeiger vom 17. Oktober 2024 und 14. November 2024 publiziert. Die Auflageakten konnten ab 17. Oktober 2024 beim Zentralschalter der Gemeindeverwaltung bezogen und auf der Webseite heruntergeladen werden. Zudem wurde eine Kurzfassung im Lindenblatt Nummer 4/2024 publiziert.

Als Stimmzähler werden Philipp Etter (...) und Marc Gast (...) mit Applaus gewählt.

Es sind 3'288 Einwohnerinnen und Einwohner in Gemeindeangelegenheiten stimmberechtigt. Stimmrechte werden keine bestritten. Das nachgeführte Stimmregister liegt vor.

Gemäss Artikel 45 Absatz 2 Organisationsreglement 2017 kann ein Viertel der anwesenden Stimmberechtigten eine geheime Abstimmung verlangen.

Das Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2024 lag vom 4. Juli bis 5. August 2024 beim Zentralschalter der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf. Es wurde vom Gemeinderat am 19. August 2024 genehmigt. Die Auflage- und Einsprachefrist wurde im amtlichen Anzeiger vom 4. Juli 2024 publiziert.

## 1. Verpflichtungskredit von 320 000.00 Franken für die Beschaffung eines Kommunalfahrzeuges (Ersatz Meili) – Bewilligung

### Ausgangslage

Marc Streit (Ressortvorsteher Bau/Verkehr) zeigt anhand von Bildern den Kleinlastwagen Meili und seine Anbaugeräte Heckkran, Ausleger mit Böschungsmulcher, Mähbalken und Heckenschere. Er erläutert, dass diese 23 Jahre alt sind, das Fahrzeug 12'500 Betriebsstunden aufweist und aufgrund vermehrter Reparaturkosten unwirtschaftlich geworden ist. Weiter erklärt Marc Streit, dass die Fahrzeuge über zehn Jahre abgeschrieben werden und die Nutzlast von acht Tonnen für den Einsatzbereich wichtig ist.

Der Erwerb eines Elektrofahrzeuges wurde geprüft, informiert der Ressortvorsteher Bau/Verkehr, jedoch aufgrund der Anschaffungskosten und der Batteriekapazität besonders während des Winterdienstes abgelehnt. Das Aufschieben dieses Fahrzeugersatzes aufgrund der finanziellen Situation der Gemeinde ist nicht zielführend, ist der Gemeinderat überzeugt.

Marc Streit führt aus, dass der Erlös des bisherigen Fahrzeuges von CHF 8 000.00 bis 10 000.00 im Verpflichtungskredit nicht berücksichtigt ist. Weiter macht er auf die nach einem Unfall ersetzte Wischmaschine und den neu angeschafften Traktor aufmerksam und kündigt den in den nächsten Jahren geplanten Ersatz der Pick-Ups an.

### Kostenzusammenstellung/Verpflichtungskredit (Richtofferten, +/- 5 %, inkl. MWST)

Fahrzeug	CHF	216 602.00
Heckkran	CHF	41 385.00
Ausleger mit Mulcher, Mähbalken und Heckenschere	CHF	46 956.00
Zuschlag Unvorhergesehenes (5 %, gerundet)	CHF	15 057.00
<b>Total Verpflichtungskredit</b>	<b>CHF</b>	<b>320 000.00</b>

### Folgekosten pro Jahr

1.5 % Verzinsung von CHF 320 000.00	CHF	4 800.00
10 % Abschreibungsbedarf von CHF 320 000.00	CHF	32 000.00
<b>Total Folgekosten</b>	<b>CHF</b>	<b>36 800.00</b>

### Diskussion

René Stüdeli macht auf die kommunale Zustimmung bei eidgenössischen und kantonalen Abstimmungen in Klimavorlagen der vergangenen Jahre aufmerksam und ist der Meinung, dass die Stimmbevölkerung damit dem Gemeinderat indirekt einen Auftrag erteilt hat, sich für das Erreichen der Klimaziele gemäss übergeordnetem Recht einzusetzen. Er ist überzeugt, dass andere Antriebsvarianten und deren Lebenszyklen abgeklärt werden sollten und stellt zwei Anträge.

Es wird über verfügbare Antriebsmöglichkeiten wie Erdgas, Wasserstoff, PlugIn-Hybrid und synthetischer Brennstoff sowie die Marktpreise gesprochen. Dafür melden sich René Stüdeli, Ernst Letzkus und Andreas Krähenbühl zu Wort.

Marc Streit äussert sich in diesem Zusammenhang zum synthetischem Diesel-Kraftstoff (XTL) und dass dies allenfalls eine mögliche, eventuell einfach umsetzbare Variante sein könnte. Die Verfügbarkeit dieses Treibstoffes (Tankstellen) müsste von der Gemeinde genauer abgeklärt werden. Der Mehrpreis gegenüber dem klassischen Diesel dürfte vermutlich zwischen zehn und fünfzehn Prozent liegen.

Auf Anfrage von Urs Liechti erklärt Hanspeter Rentsch (Leiter Abteilung Bau), dass die Ersatzbeschaffung aufgrund des Schwellenwertes im Einladungsverfahren durchzuführen ist und die Anbaugeräte am Traktor montiert werden können, was aber aufgrund der fehlenden Ladefläche häufig nicht sinnvoll ist. Die bisherige Nutzung der Fahrzeuge hat sich bewährt, versichert der Leiter Abteilung Bau.

### Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt, für die Beschaffung des Kommunalfahrzeuges mit Anbaugeräten einen Verpflichtungskredit von CHF 320 000.00 brutto zu bewilligen.

### Antrag 1 von René Stüdeli

Für die Beschaffung des Kommunalfahrzeuges mit Anbaugeräten wird ein Verpflichtungskredit von CHF 320 000.00 brutto bewilligt. Zudem wird der Gemeinderat beauftragt, Antriebsalternativen zu Diesel zu prüfen und eine klimafreundlichere Variante zu bevorzugen, wofür dem Gemeinderat die Kompetenz für eine Kreditüberschreitung erteilt wird.

### Antrag 2 von René Stüdeli

Für die Beschaffung des Kommunalfahrzeuges mit Anbaugeräten wird ein Verpflichtungskredit von CHF 360 000.00 brutto bewilligt. Zudem wird der Gemeinderat beauftragt, Antriebsalternativen zu Diesel zu bevorzugen.

### Abstimmung im Cupsystem

Der Antrag des Gemeinderates wird dem Antrag 1 gegenübergestellt. Mit 36 Stimmen entscheiden sich die Anwesenden für den Antrag des Gemeinderates.

Der Antrag des Gemeinderates wird dem Antrag 2 gegenübergestellt. Mit 41 Stimmen entscheiden sich die Anwesenden für den Antrag des Gemeinderates.

### Beschluss

Mit 45 Ja- und ohne Gegenstimmen wird für die Beschaffung des Kommunalfahrzeuges mit Anbaugeräten ein Verpflichtungskredit von CHF 320 000.00 brutto bewilligt.

## 2. Budget 2025 – Genehmigung

### Ausgangslage

Yannick Buchter (Ressortvorsteher Finanzen) erläutert das nach Harmonisiertem Rechnungsmodell 2 (HRM2) erstellte Budget 2025 und die Investitionsrechnung sowie die Praxisänderung der Einlagen in die Spezialfinanzierungen. Weiter zählt er geplante Investitionsprojekte auf und erklärt die Veränderung des Selbstfinanzierungsgrades, die aktuelle Finanzplanung des Gesamthaushaltes und die Unsicherheiten betreffend Steuereinnahmen sowie Lastenausgleich. Zudem kündigt er an, dass der Gemeinderat im Mai 2025 im Rahmen einer Klausur mit Hilfe eines Fachexperten eine Finanzstrategie entwickeln wird.

### Diskussion

Auf Nachfrage von Jürgen Brand erläutert Hanspeter Rentsch die Praxisänderung der Einlagen in die Spezialfinanzierung genauer.

### Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt, das Budget 2025 zu genehmigen.

### Beschluss

Einstimmig wird Folgendes beschlossen:

- Genehmigung der Steueranlage von 1.72 Einheiten für die Gemeindesteuern (wie bisher).
- Genehmigung der Steueranlage für die Liegenschaftsteuer mit 1 o/oo des amtlichen Wertes (wie bisher).
- Genehmigung Budget 2025 bestehend aus:

### Erfolgsrechnung

Aufwand Gesamthaushalt	CHF	19 990 800.00
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	19 494 700.00
Aufwandüberschuss	CHF	496 100.00

davon

Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	17 378 700.00
Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	17 255 200.00
Aufwandüberschuss	CHF	123 500.00

Aufwand Feuerwehr	CHF	226 500.00
Ertrag Feuerwehr	CHF	191 300.00
Aufwandüberschuss	CHF	35'200.00

Aufwand Wasserversorgung	CHF	488 700.00
Ertrag Wasserversorgung	CHF	427 400.00
Aufwandüberschuss	CHF	61 300.00

Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	1 457 200.00
Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	1 183 500.00
Aufwandüberschuss	CHF	273 700.00

Aufwand Abfall	CHF	439 700.00
Ertrag Abfall	CHF	437 300.00
Aufwandüberschuss	CHF	2 400.00

### Investitionsrechnung

Ausgaben	CHF	4 323 000.00
Einnahmen	CHF	161 000.00
Nettoinvestitionen	CHF	4 162 000.00

### 3. Kreditabrechnungen – Kenntnisnahme

Christian Sohm erläutert, dass Verpflichtungskredite nach Abschluss des Vorhabens dem zuständigen Organ zur Kenntnis zu bringen sind und präsentiert folgende Verpflichtungskreditabrechnung:

#### a) Planungskredit Projekt «Schulraum31»

Projekt	Planung «Schulraum31»	
Abrechnungskonto	2170.5290.04	
Beschluss Urnenabstimmung	27. November 2022	
Bewilligte Kreditsumme	CHF	823 000.00
Kreditabrechnung	CHF	805 855.45
Kreditunterschreitung	CHF	17 144.55

Der von der Stimmbevölkerung am 27. November 2022 bewilligte Kredit von CHF 823 000.00 wird mit CHF 17 144.55 unterschritten.

#### b) Mehrzweckgebäude – Erneuerung von Hallenboden und Beleuchtung

Projekt	MZG Erneuerung Sporthallenboden und Beleuchtung	
Abrechnungskonto	2170.5040.11/140.4001.009	
Beschluss Urnenabstimmung	12. März 2023	
Bewilligte Kreditsumme	CHF	740 300.00
Kreditabrechnung	CHF	546 720.00
Kreditunterschreitung	CHF	193 580.00

Der von der Stimmbevölkerung am 12. März 2023 bewilligte Kredit von CHF 740 300.00 wird mit CHF 193 580.00 unterschritten. Die Unterschreitung des Kredites wird mit der preisgünstigeren Beschaffung und dem Nichtbeanspruchen der Reserve begründet.

#### Kenntnisnahme

Die Abrechnungen der Verpflichtungskredite von CHF 805 855.45 und CHF 546 720.00 werden zur Kenntnis genommen.

### 4. Statuten Zweckverband Abwasserregion Solothurn-Emme ZASE – Genehmigung

#### Ausgangslage

Marc Streit (Ressortvorsteher Bau/Verkehr) erzählt, dass die Delegiertenversammlung des Zweckverbands der Abwasserregion Solothurn-Emme (ZASE) die neuen Statuten nach erfolgreichem Vernehmlassungsverfahren bei den Verbandsgemeinden mit der Empfehlung zur Genehmigung verabschiedet hat. Er erklärt weiter, dass in Utzenstorf das zuständige Gemeindeorgan die Gemeindeversammlung ist, die Stimm-

berechtigten jedoch die Statuten nur genehmigen oder ablehnen können und keine Abänderungsanträge möglich sind.

#### Diskussion

Auf Anfrage von René Stüdeli erläutert Hanspeter Rentsch, dass die bisherigen Statuten rund fünfzigjährig sind und die Änderungen keine Auswirkungen auf Eigentumsverhältnisse haben.

#### Antrag

Der Gemeinderat beantragt, die neuen Statuten der ZASE mit vorgesehener Inkraftsetzung per 1. Januar 2025 zu genehmigen.

#### Beschluss

Die neuen Statuten der ZASE mit vorgesehener Inkraftsetzung per 1. Januar 2025 werden einstimmig genehmigt.

### 5. Informationen aus den Ressorts des Gemeinderates

Yannick Buchter (Ressortvorsteher Finanzen) stellt den Finanzplan als zentrales Steuerungsinstrument der Gemeinde vor, erläutert das Früherkennungssystem einer allfälligen finanziellen Schiefelage und die Kontrolle durch den Kanton. Weiter zeigt er eine Tabelle aus dem Finanzplan 2024 bis 2028.

Susanne Siegenthaler (Ressortvorsteherin Sicherheit) berichtet, dass der ehemalige Kommandoraum der Zivilschutzorganisation an der Gotthelfstrasse 15a (neben der Truppenunterkunft) vor knapp zehn Jahren aufgehoben wurde, auf einen Rückbau bis anhin aber verzichtet worden ist. Installiert ist nach wie vor ein Schutz vor elektromagnetischen Impulsen (EMP-Schutz), dessen Demontage vom Bund gefordert wird, erläutert Susanne Siegenthaler weiter und informiert, dass die Anlage als öffentlicher Zivilschutzraum umgenutzt und aufbereitet werden soll. Sofern der Rückbau des EMP-Schutzes fristgerecht bis Ende Februar 2025 und die Schaffung von öffentlichen Schutzräumen erfolgt, gehen die Kosten von rund CHF 160 000.00 zu Lasten des Ersatzbeitragsfonds des Kantons Bern, verkündet die Ressortvorsteherin Sicherheit und eröffnet die vom Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär mit Verfügung zugesicherte Geldleistung.

Anna-Katharina Schwab (Ressortvorsteherin Soziales) bezieht sich auf die Fotopräsentation der Angebote des Jugendwerks Untere Emme, die vor dem Versammlungsbeginn gezeigt worden ist. Das Jugendwerk ist seit 1. Januar 2019 in Utzenstorf aktiv und unterstützt Kinder ab

der zweiten Klasse in ihrer Entwicklung mit unterschiedlichen Aktivitäten. Für die Durchführung der Angebote und die Teilnahme an Veranstaltungen von Dritten – beispielsweise der Anlass «mini Kultur – dini Kultur – üses Fescht» vom 8. November 2024, an dem zeitweise 100 Kinder und Jugendliche in den Turnhallen tobten – ist der Einsatz von Freiwilligen sehr wichtig, betont Anna-Katharina Schwab und empfiehlt den Besuch der Webseite des Jugendwerks und den Jahresbericht als Lektüre.

Adrian Rothenbühler (Ressortvorsteher Planung/Umwelt) orientiert über die Zone mit Planungspflicht (ZPP) 3 «Feldegg», die eine Fläche von knapp 10'000 Quadratmetern umfasst und vier Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer betrifft. Ziel ist eine verdichtete Bauform von Mietwohnungen, die sich ins Ortsbild einfügt, informiert Adrian Rothenbühler und erklärt die Notwendigkeit eines qualifizierten Nutzungsverfahrens und die anschliessende Ausarbeitung einer Überbauungsordnung.

Marc Streit (Ressortvorsteher Bau/Verkehr) erläutert das Ziel der Geoinformationssysteme (GIS), mit denen Daten für verschiedene Nutzungsmöglichkeiten gesammelt werden, und zeigt diese anhand von verschiedenen Beispielen auf. Heute sind unabhängige Systeme verfügbar, deren Zusammenführung die Kommunikation und Kooperation erleichtern kann, führt Marc Streit aus. Indem bei anstehenden Projekten Synergien genutzt werden, um Planinformationen zusammenzutragen, wird ein für die tägliche Arbeit nützliches Werkzeug geschaffen, ist der Ressortvorsteher Bau/Verkehr überzeugt.

Christine Christen (Ressortvorsteherin Bildung/Kultur/Sport) blickt auf das fünfzigjährige Bestehen der Ortsvereinigung zurück und bedankt sich für das Geleistete. Mit der Schaffung der Kultur- und Sportkommission sind die Aufgaben der Ortsvereinigung übernommen worden, weshalb diese am 4. November 2024 aufgelöst worden ist. Das restliche Vereinsvermögen ist der Gemeinde für Ehrungen im Kultur- und Sportbereich zur Verfügung gestellt worden, wofür Christine Christen ebenfalls dankbar ist.

Beat Singer (Ressortvorsteher Gemeindeführung) blickt erfreut auf das erste Jahr der Legislatur und die Urnenabstimmung des Verpflichtungskredits für das Projekt «Schulraum31» zurück. Er ist sich der Wichtigkeit einer guten Finanzplanung bewusst und ist überzeugt, dass die Notwendigkeit kommender Investitionen genau abgeklärt werden. Weiter informiert er, dass das Baugesuch für das Schulraumprojekt mit der Bitte um zeitnahe Bearbeitung an das Regierungsstatthalteramt Emmental weitergeleitet wird, damit der Baubeginn von Juli 2025 realisiert werden kann. Die Planung der Arealentwicklung Emmepark schreitet weiter voran, Varianten werden beurteilt und Stellungnahmen dazu

eingeholt, erzählt Beat Singer und sichert den Austausch zwischen dem Migros-Genossenschafts-Bund und der Gemeinde zu. Weiter wird über den Verkauf der Kilcher Transporte AG von der Genossenschaft Migros Aare an Ramon und Dulce Moser-Kilcher gesprochen.

Beat Singer betont, dass Inhaberinnen und Inhaber von politischen Ämtern häufig in Verbänden tätig sind, lobt die gute Zusammenarbeit und stellt die gewählten Mitglieder der Regionalkonferenz für die Legislatur 2025 bis 2028 vor: Urs Liechi (Kommission Raumplanung), Sandra Kilchenmann (Kommission Kultur) und Beat Singer (Geschäftsleitung).

#### **Diskussion**

Auf Anfrage von Urs Liechi wird bestätigt, dass der Landbesitz des Kilcher-Areals bei dem Migros-Genossenschafts-Bund bleibt.

Susanne Siegenthaler bestätigt René Stüdeli, dass die EMP-Schutzanlage entfernt werden muss.

Beat Singer führt auf Rückfrage von René Stüdeli aus, dass die aktuellen Variantenpläne des Emmeparks schwer verständlich und nicht für die Öffentlichkeit bestimmt sind sowie dass die betroffenen Gemeinden in die Vorgänge einbezogen werden und zu Varianten Stellung nehmen können. Weiter bestätigt er, dass das ganze Areal dem Migros-Genossenschafts-Bund gehört.

Magdalena Bärtschi erklärt auf Wunsch von Adrian Leuenberger, wie die Bevölkerungsveränderung in der Finanzplanung berücksichtigt wird. Beat Singer ergänzt, dass die Veränderungen mit der Arealentwicklung des Emmeparks nicht absehbar sind.

## **6. Verschiedenes**

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Freitagnachmittag geschlossen, worüber sich Pascal Stettler beschwert, weil sein Container am vergangenen Freitag nicht geleert worden ist. Tobias Schmid erläutert die Erreichbarkeit von Montag bis Freitag und die relativ hohe Präsenz der Mitarbeitenden. Beat Singer führt aus, dass ein Pikettdienst vor rund fünf Jahren aufgrund des geringen Nutzens im Vergleich zu den Kosten abgeschafft wurde und stimmt zu, dass die Situation in einem Notfall unbefriedigend ist. Marc Gast informiert, dass die Abfuhr wegen eines technischen Problems des Fahrzeuges nicht pünktlich erfolgen konnte, entschuldigt sich für die Umstände und betont, dass die GAST AG Utzenstorf bei Fragen zur Kehrrichtentsorgung zur Verfügung steht.

# Gemeinderat und Kommissionen

Auf Anfrage von Silvia Grossenbacher teilt Susanne Siegenthaler mit, dass die öffentliche Toilette beim Spiel- und Begegnungsplatz seit rund einer Woche während des Winters von 8.00 bis 19.00 Uhr und während des Sommers bis 20.00 Uhr geöffnet ist.

Christian Sohm bedankt sich bei den Gemeinderatsmitgliedern, dem Verwaltungspersonal, seiner Stellvertreterin Astrid Strahm und den Teilnehmenden für den Besuch und wünscht alles Gute.

Beat Singer bedankt er sich bei allen Mitgliedern von Arbeitsgruppen, Kommissionen, Gemeinderat und anderen Behörden sowie den Mitarbeitenden der Verwaltung, der Hauswartung und des Werkhofs für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit und wünscht frohe Festtage.

Anna-Katharina Schwab verabschiedet Sandra Blaser, die nach 15-jähriger Tätigkeit bei der Gemeindeverwaltung eine neue Herausforderung antreten wird, und überreicht ihr ein Präsent.

## Nächste Versammlung

Mittwoch, 18. Juni 2025, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Utzenstorf



## Kultur- und Sportkommission

Text und Bild: Kultur- und Sportkommission

### «Ehrungsfeier 2025» – neu in Utzenstorf

Freitag, 31. Oktober 2025, von 19 bis 21 Uhr,  
im reformierten Kirchgemeindehaus, Utzenstorf



Utzenstorf führt 2025 zum ersten Mal eine Ehrungsfeier durch. Bisher wurden die Ehrungen von der Ortsvereinigung (OVU) organisiert. Nach der Auflösung der OVU per Ende Dezember 2024 ist nun die Kultur- und Sportkommission für die Ehrungen zuständig.

### Wir sind auf Ihre Mithilfe angewiesen!

Melden Sie uns bitte Personen oder Gruppen (Mannschaften/ Vereine), die in einem der folgenden Bereiche spezielle Erfolge oder Leistungen erbracht haben:

- Sportliche, kulturelle oder schulische/berufliche Erfolge
- Humanitäres Engagement
- Umsetzung von innovativen Ideen
- Aussergewöhnliche oder langjährige Einsätze in der Freiwilligenarbeit (ehrenamtlich/gemeinnützig)

Hinweis: Die zu ehrenden Leistungen und Verdienste müssen im Kalenderjahr 2024 erbracht worden sein. Bei langjährigen und aussergewöhnlichen Verdiensten wird dies über einen längeren Zeitraum hin betrachtet.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den separaten «Richtlinien für die Ehrungsfeier», die auf der Gemeinde-Website unter der Rubrik «Kultur – Vereine» zu finden sind.

Falls Sie jemanden kennen und für die Ehrungsfeier 2025 nominieren möchten, füllen Sie bitte das Online-Meldeformular auf unserer Website aus. Die entsprechenden QR-Codes finden Sie auf der nächsten Seite.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen bis spätestens Ende April 2025.

Die Kultur- und Sportkommission der Gemeinde Utzenstorf freut sich auf eine rege Teilnahme und bedankt sich herzlich. Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Für das OK «Ehrungsfeier 2025»

Christine Christen  
Michelle Adam-Singer  
Gaby Heiniger



Einzelpersonen



Gruppen

#### **Kontakt**

Gemeinde Utzenstorf  
Kultur- und Sportkommission (KSK)  
T 032 666 41 41  
abteilung.bevoelkerung@utzenstorf.ch



#### **Informationen**

Text: Tobias Schmid

#### **Kreditabrechnungen genehmigt**

Für die Teilerneuerung der Liegenschaft Gotthelfstrasse 6 bewilligte der Gemeinderat am 26. April 2021 einen Projektierungskredit von CHF 40 000.00. Die Planung/Projektierung ist abgeschlossen. Es resultiert eine Kreditüberschreitung von CHF 21 504.35. Diese ist insbesondere auf die nachträgliche Überarbeitung des Projekts in Bezug auf die Heizungsanlage zurückzuführen. Dadurch sind Mehraufwände bei den Planern (Architektur und Heizungsplanung) entstanden.

Für die Erneuerung der Wasserleitung in Teilbereichen der Schossstrasse bewilligte der Gemeinderat am 18. Oktober 2021 einen Verpflichtungskredit von CHF 228 000.00. Das Projekt ist mittlerweile abgeschlossen. Aufgrund von Materialteuerung und kleineren Projektanpassungen im Übergang zum Schloss Landshut ist eine Kreditüberschreitung von CHF 25 146.70 entstanden.

Der Gemeinderat hat im Jahr 2022 für den Ersatz der elektronischen Trefferanzeige beim Schützenhaus Rain 3 einen Verpflichtungskredit von CHF 205 000.00 beschlossen. Das Projekt ist mittlerweile abgeschlossen; die Kreditabrechnung liegt vor. Es resultiert insgesamt eine Kreditunterschreitung von CHF 30 693.80. Der Schützenverein «Utzenstorf

Schützen» hat sich im Umfang von 20 % (= CHF 34 861.25) an den Gesamtkosten von CHF 174 306.30 beteiligt. Der Gemeinderat genehmigt die Kreditabrechnung.

#### **Amtliche Vermessung; Nachkredit**

In den Jahren 2020 bis 2023 wurde die amtliche Vermessung des Land- und Forstgebiets in Utzenstorf erneuert. Das Vermessungswerk Utzenstorf Los 8 ist mittlerweile abgeschlossen und vom Amt für Geoinformation des Kantons Bern genehmigt. Ursprünglich wurde mit einem Kostenanteil der Gemeinde von insgesamt CHF 47 300.00 gerechnet. Die vorliegende Schlussabrechnung des Amts für Geoinformation weist auf grössere Mehraufwendungen bei der Nachführung von Gebäuden und Kunstbauten hin als ursprünglich angenommen. Der erforderliche Nachkredit von CHF 34 926.35 wird vom Gemeinderat bewilligt. Der Hauptanteil der Vermessungskosten tragen Bund und Kanton.

#### **Verpflichtungskredite genehmigt**

Erneuerung Wasserleitung: Für die Erneuerung der über 100-jährigen Wasserleitung im Bereich der Weissensteinstrasse (zwischen Liegenschaft Nr. 31 – 45) wird ein Verpflichtungskredit von CHF 275 400.00 bewilligt. Dieser Kreditbeschluss unterliegt dem fakultativen Referendum. Die Kosten gehen zu Lasten der Spezialfinanzierung Wasserversorgung und sind im Finanzplan der Gemeinde berücksichtigt. Das Projekt ist erst im 1. Quartal 2026 zur Ausführung vorgesehen.

Umnutzung Schutzanlage: Die schon seit mehreren Jahren aufgehobene Schutzanlage im Untergeschoss des Mehrzweckgebäudes wird zu einem öffentlichen Schutzraum umfunktioniert. Dadurch entstehen 219 neue Schutzplätze, welche die Schutzraumbilanz der Gemeinde aufbessern. Die veranschlagten Kosten von CHF 161 700.00 werden vollumfänglich aus dem Ersatzbeitragsfonds des Kantons Bern finanziert und sind verbindlich zugesichert. Das Umbauprojekt soll bis im Frühling 2025 abgeschlossen sein.

#### **Protokoll Gemeindeversammlung vom 20. November 2024; Genehmigung**

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 20. November 2024 lag vom 12. Dezember 2024 bis 13. Januar 2025 beim Zentralschalter der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf. Es sind keine Einsprachen eingetroffen. Das Protokoll wurde somit genehmigt.

#### **Projekt Schulraum31**

Im Rahmen der SIA-Phase 32 (Bauprojekt), die der Gemeinderat im April 2024 ausgelöst hatte, wurde in den letzten Monaten das detaillierte Projekt für die Neubauten ausgearbeitet. Die Phase 33 (Baubewilligungsverfahren) ist noch in vollem Gange. Das Baugesuch für die Neubauten (Schul-

haus, Kindergarten) wurde im Dezember 2024 beim zuständigen Regierungsstatthalteramt eingereicht. Der Gemeinderat genehmigt den Phasenabschluss 32 und löst gleichzeitig die Phase 41 (Ausschreibung) aus. In diesem Zusammenhang wird eine weitere finanzielle Tranche von CHF 674 000.00 freigegeben.

#### Wahl eines Mitglieds in die Kommission für Soziales

Markus Bärtschi (SVP) hat als Mitglied der Kommission für Soziales per Ende Dezember 2024 demissioniert. Im Rahmen der Ersatzwahl wurde Remo Zuberbühler (Die Mitte) für den Rest der Amtsperiode 2024 bis 2027 als neues Mitglied der Kommission für Soziales gewählt.

#### Vereinsunterstützungsbeiträge 2025

Mit dem Reglement für die Unterstützung von Vereinen wurde das Vereinsunterstützungswesen in Utzenstorf neu organisiert. Die Vereine und Organisationen konnten im letzten Jahr erstmals Anträge für Vereinsunterstützungsbeiträge an die Gemeinde stellen. Aufgrund der eingereichten Gesuche und der nachfolgenden Behandlung durch die Kultur- und Sportkommission sowie den von Gemeinderat/Gemeindeversammlung bewilligten finanziellen Mittel können insgesamt 13 100.00 Franken an 20 Vereinsorganisationen ausbezahlt werden. Total sind 26 Gesuche eingereicht worden. Geld von der Gemeinde erhalten Vereine/Organisationen, welche die grundsätzlichen Anforderungen gemäss Vereinsunterstützungsreglement erfüllen und nicht in Form einer Leistungsvereinbarung oder anderweitigen Leistungen durch die Gemeinde unterstützt werden. Die allgemeinen Finanzhilfen bestehen im Grundsatz aus einem Sockelbeitrag sowie einem Beitrag an die Jugendförderung. Besondere Finanzhilfen können für Infrastrukturbenützung bei Nutzung eigener Anlagen, Jubiläumsbeiträge oder Beiträge für Anlässe geleistet werden. Die Aufteilung der Auszahlungsbeiträge 2025 sieht wie folgt aus:

CHF	6 000.00	Sockelbeiträge (für insgesamt 18 Vereine)
CHF	4 000.00	Jugendförderungsbeiträge (12 Vereine, CHF 23.25 pro jugendliches Mitglied mit Wohnsitz Utzenstorf)
CHF	1 600.00	Anlässe (4 Vereine)
CHF	1 500.00	Infrastruktur (3 Vereine)
CHF	13 100.00	Total Vereinsunterstützungsbeiträge 2025

Eine Unterstützung durch die Gemeinde muss jährlich beantragt werden. Die für die Unterstützung der Vereine zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel richten sich nach dem Budget für das betreffende Jahr. Weitere Informationen zur Vereinsunterstützung und der jährlichen Gesuchseingabe sind auf der Homepage der Gemeinde ersichtlich.



#### Gespräche mit dem Gemeinderat

Text: Abteilung Bevölkerung

Anliegen, Wünsche, Ideen und Kritik können direkt in einem verbindlichen Gespräch mit Gemeinderatsmitgliedern angebracht werden.

Melden Sie sich ungeniert beim Zentralschalter der Gemeindeverwaltung, nennen Sie den bevorzugten Gesprächspartner oder die bevorzugte Gesprächspartnerin und schlagen Sie mögliche Termine vor, damit wir die Sitzung organisieren können.

Wir freuen uns, bald von Ihnen zu hören!

Ressort	Verantwortung	Stellvertretung
Gemeindeführung	Beat Singer	Annekäthi Schwab
Finanzen	Yannick Buchter	Marc Streit
Sicherheit	Susanne Siegenthaler	Annekäthi Schwab
Soziales	Annekäthi Schwab	Christine Christen
Planung/Umwelt	Adrian Rothenbühler	Susanne Siegenthaler
Bau/Verkehr	Marc Streit	Yannick Buchter
Bildung/Kultur/Sport	Christine Christen	Adrian Rothenbühler

#### Kontakt

Gemeinde Utzenstorf

T 032 666 41 41

info@utzenstorf.ch



#### Spiel- und Begegnungsplatz

Text und Bilder: Susanne Siegenthaler

#### Das lange Warten hat sich gelohnt

Endlich erhielten wir im Sommer 2024 die Bewilligung für den Rückbau des Tagesschul-Containers sowie des alten WC-Hüsli. Auf dem freigewordenen Platz wurde in der Folge ein Boule-Feld erstellt, welches das Begegnungs-Angebot erweitert. Bis Anfang April sollte dann auch die Entwässerung gewährleistet sein und der Belag angepasst, so dass einem Spiel mit Freunden nichts mehr im Wege steht. Bringen Sie Ihre eigenen Kugeln mit, vielleicht findet sich ja jemand, der mitspielt? «Bonne Chance» oder «bonne boules»!

Die Umgebung wurde neu modelliert und mit einheimischen Bäumen erweitert. Einer davon ist unserer Dorf-Historikerin Barbara Kummer-Behrens für ihre unermüdlichen Recherchen und ihr grosses Engagement gewidmet. Wir bedanken uns mit einem grosses MERCI für all die Stunden, welche sie für unser Dorf geforscht und gesammelt hat.



Fritz Wyler vor der gespendeten Linde zum 120-jährigen Jubiläum.

Ebenfalls danken wir der Firma Wyler Blumen-Gartenbau GmbH für die Linde, welche sie anlässlich ihres 120-jährigen Bestehens im Jahr 2021 unserem Dorf gespendet hat. Diese Linde wurde vor 4 Jahren provisorisch gepflanzt und ist nun an ihren definitiven Standort versetzt worden. Wir wünschen der Linde wie auch der Firma Wyler weiterhin gutes Gedeihen.

#### Neue Toiletten-Anlage

Wenn's pressiert... Im alten Feuerwehrgebäude wurde bei der Umgestaltung eine neue, rollstuhlgängige Toiletten-Anlage inkl. Wickeltisch eingebaut. Im Winter ist diese von 07.00 bis 19.00 Uhr, im Sommer bis 20.00 Uhr geöffnet.

#### Kommunikationstafel

Neu befindet sich auf dem Spiel- und Begegnungsplatz auch eine Tafel mit 66 Symbolen, welche die Kommunikation sowohl für nichtsprechende Kinder wie auch für Menschen mit wenig Deutschkenntnissen erleichtert. Über die Tafel des Autismusverlags kommt man gemeinsam ins Gespräch übers Schaukeln, kann Konflikte beilegen oder ein gemeinsames Spiel initiieren.



Ein Feldahorn als MERCI für unsere Dorfhistorikerin Barbara Kummer-Behrens.

#### Freiwillige gesucht

Damit der Spiel- und Begegnungsplatz von allen gerne besucht wird, sorgt ein Freiwilligen-Team seit fünf Jahren für Sauberkeit und Ordnung. Im Sommer täglich, während den anderen Jahreszeiten etwas reduziert, machen die HelferInnen ihre Rundgänge über den Platz sowie durch die Toiletten-Anlage. Falls auch Sie regelmässig zu Gast sind auf dem Platz oder sich sonst engagieren möchten, melden Sie sich doch bei mir für weitere Infos; wir nehmen immer gerne neue Mitglieder in unserem «Spielplatz-Pool» auf. Bitte nehmen Sie ebenfalls mit mir Kontakt auf, wenn Sie Ihren Sandkasten aufheben und Sändeli-Sachen haben, welche Sie gerne weitergeben möchten, vielen Dank.

Für die kommende Spielplatz-Saison wünsche ich Ihnen viele fröhliche und unterhaltsame Stunden im Kreis von Ihren Kindern, Grosskindern, guten Freunden oder zufälligen Bekanntschaften, welche sich hoffentlich hier und da ergeben mögen.



Über die Kommunikationstafel kommt man gemeinsam ins Gespräch.

#### Kontakt

Spielplatz-Pool  
 Susanne Siegenthaler  
 T 032 665 08 30  
 M 079 718 12 89  
[utzenstorf.ch/spielbegegnung](http://utzenstorf.ch/spielbegegnung)

Gemeinde Utzenstorf  
 Liegenschaftskommission  
 T 032 666 41 42  
[abteilung.bau@utzenstorf.ch](mailto:abteilung.bau@utzenstorf.ch)



## Kommission für Soziales

Text und Bilder: Kommission für Soziales

### Mini Kultur – dini Kultur – üses Fescht

Als «Paukenschlag» trommelte die Djembé-Gruppe von Nathalie Müller und eröffnete somit unseren alljährlichen Kulturanlasses am 8. November 2024 in der Pausenhalle des Mehrzweckgebäudes. Bereits waren zahlreiche Gäste eingetroffen, unter ihnen auch die neu nach Utzenstorf Zugezogenen. Diese waren vorgängig von Gemeinderatsmitgliedern in der Aula begrüsst und über ihren neuen Wohnort informiert worden.



Nathalie Müller eröffnet mit ihrer Djembé-Gruppe.

Und nun konnten sie sich unter die Bewohnerinnen und Bewohner ihres neuen Wohnortes mischen und verschiedene bei uns vertretene Kulturen vorwiegend kulinarisch kennen lernen und so mit Leuten aus dem Dorf in Kontakt treten.



Gaby Heiniger und Janis präsentieren Sushi.

Mit viel Liebe und Engagement hatten Menschen von Utzenstorf wieder typische Gerichte und Spezialitäten aus ihrer ursprünglichen Herkunftsregion zubereitet und boten sie nun zum Probieren an und informierten gerne über Zutaten und Zubereitung. Auch Freiwillige aus dem WAH-Unterricht der Schule hatten sich mit Gaby Heiniger auf Weltreise begeben und präsentierten verschiedene Sushi-

Varianten. So konnte man sich problemlos ein mehrgängiges Versuchsmenü zusammenstellen.



Währschafte Kost für den Hauptgang.

Wir danken an dieser Stelle allen, die etwas angeboten oder dargeboten haben, ganz herzlich für ihren Einsatz und ihr Engagement. Vielen Dank auch den zahlreichen Gästen für ihr Interesse und damit ihrem Beitrag zu einem zufriedenen und gemütlichen Zusammensein. Es tut in dieser bewegten Welt voller Konflikte und Katastrophen gut, ein friedliches Nebeneinander von Vielfalt und Andersartigkeit zu erleben und so die Gemeinschaft zu stärken.



Verschiedene Rouladen zum Nachttisch.

Dank der Angebote des Jugendwerks in zwei Turnhallen unter der Leitung von Reto Blaser konnten sich die vielen Kinder und Jugendlichen altersgemäss beschäftigen, was dazu beitrug, dass in der Pausenhalle kein Gedränge entstand und die Lautstärke angenehmer war als auch schon. Herzlichen Dank auch dieser Unterstützung!

Im Eingangsbereich tauschten sich Gemeinderatsmitglieder mit Interessierten aus der Bevölkerung aus und beantworteten allfällige Fragen zum Dorfgeschehen. Auf weitere Anläs-

se und Aktivitäten in Utzenstorf machten zwei Vertreterinnen des Kulturvereins aufmerksam und gaben Auskunft.

Den zweiten Teil bereicherte die Trachtengruppe mit ihrem Gesang und musikalischer Begleitung und zeigte mit unterschiedlichen Kostümen verschiedene Bekleidungsformen.



Die Trachtengruppe singt und zeigt verschiedene Trachten.

Mini Kultur – dini Kultur – üses Fescht findet immer am zweiten Freitag im November statt, 2025 ist dies Freitag, 14. November. Wer sich dort aktiv beteiligen möchte und seine Kultur und Herkunft in irgendeiner Form präsentieren möchte, kann sich jetzt schon bei der Gemeindeverwaltung melden.

Wir freuen uns aufs Wiedersehen und Wiedererleben.



## Ferienspass 2025

Text: Kommission für Soziales

### **Vielseitiges Angebot für die Kinder der Unteren Emme**

In den Sommerferien werden die Kinder aus Bätterkinden, Utzenstorf, Wiler und Zielebach wiederum zu Spass und aufregenden Erlebnissen eingeladen. Dank vielen Freiwilligen konnten wir in den vergangenen Jahren tolle Ferienspass-Angebote zur Verfügung stellen. Zum Beispiel Besichtigungen, Ausflüge, Velotouren, Bastel- oder Spielanlässe, Sport jeglicher Art und vieles mehr. Haben Sie neue Ideen und möchten einen Kurs offerieren? Dann melden Sie sich!

### **Organisation und Teilnahmeberechtigung**

Die Organisation des Ferienspasses erfolgt durch die Kommission für Soziales Utzenstorf in enger Zusammenarbeit mit der Kulturkommission Bätterkinden. Das Angebot steht für Kinder der Unteren Emme ab dem zweiten Kindergartenjahr offen, bevor sie nach den Sommerferien eingeschult werden. Massgebend ist jeweils die Klasseneinteilung zum Zeitpunkt

der Anmeldung. Kinder, welche die Klassenanforderung nicht erfüllen, werden für die Kurse nicht zugelassen. Das tatsächliche Alter wird nicht berücksichtigt.

Melden sich für einen Anlass zu wenige Kinder an, wird dieser nicht durchgeführt. Liegen für einen Anlass zu viele Anmeldungen vor, bestimmen die Organisierenden die zur Teilnahme berechtigten Kinder. Findet ein Angebot nicht statt oder wird einem Kind die Teilnahme verwehrt, ist die Rückerstattung des Unkostenbeitrages möglich. Verzichten Familien auf die Rückerstattung, spenden Sie das Geld dem Ferienspass-Kässeli.

### **Finanzierung – Herzlichen Dank für die Grosszügigkeit der Anbietenden**

Weil viele Anbietende auf eine Entschädigung verzichten oder lediglich Materialkosten verrechnen, bleibt es möglich, die Kurskosten tief zu halten. Denn der Ferienspass ist selbsttragend. Die Kinder bezahlen pro Kursangebot fünf Franken. Mit diesem Beitrag werden alle Aufwendungen von Veranstaltenden übernommen. Herzlichen Dank für diese Grosszügigkeit!

### **Anbietende gesucht**

Betriebe, Vereine und Privatpersonen, die für den Ferienspass 2025 oder auch später tolle Anlässe anbieten möchten, bitten wir, sich bis Mitte März bei der Kommission für Soziales zu melden.

### **Bedingungen:**

- Das Angebot muss während der Sommerferienzeit (6. Juli bis 11. August 2024) stattfinden – wenn möglich an einem Werktag. Beliebt sind Angebote, die über einen halben (drei bis vier Stunden) oder gar einen ganzen Tag dauern. Abendzeiten sind auch möglich.
- Ausser Material- oder Transportkosten werden keine weiteren Vergütungen ausbezahlt.
- Die Materialkosten sollten möglichst mit fünf Franken pro Person und Anlass abgedeckt sein. Ausnahmen sind möglich.
- Die Anbietenden stellen ihre Kosten in Rechnung, es folgt keine automatische Auszahlung.

Wir freuen uns auf viele kreative Einfälle.

### **Kontakt**

Kommission für Soziales  
Raphael Jordi  
T 032 666 41 41  
ressort.soziales@utzenstorf.ch



## Planungs- und Umweltkommission

Text: Abteilung Bau

### Parkieren in der blauen Zone – Kontrolle ab 1. Januar 2025

Auf den als «Blaue Zone» bezeichneten Parkplätzen ist das Parkieren von Montag bis Samstag nur mit Anbringen der Parkscheibe gestattet. Die Ankunftszeit muss dabei immer auf die nächste halbe Stunde eingestellt werden. Die Parkdauer beträgt damit mindestens eine Stunde. Zwischen 19.00 und 07.59 Uhr muss die Parkscheibe nicht angebracht werden, sofern das Fahrzeug vor 08.00 wieder in den Verkehr eingefügt wird.

Die Kontrolle und das Busseninkasso erfolgen im Auftrag der Gemeinde durch die Securitas AG. Diese ahndet folgende Übertretungen mit Ordnungsbussen:

- Keine Parkscheibe gut sichtbar hinterlegt
- Erlaubte Parkzeit überschritten
- Ausserhalb des markierten Parkfeldes parkiert
- Im Parkverbot oder Anhalteverbot parkiert

Für Rückfragen oder weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

#### Kontakt

Gemeinde Utzenstorf  
Planungs- und Umweltkommission  
T 032 666 41 42  
abteilung.bau@utzenstorf.ch



## Regionale Kommission für Altersfragen

Text: Raphael Jordi  
Bilder: Annekäthi Schwab

### Seniorenforum 2024

Am 6. November 2024 fand das jährliche Seniorenforum in der Saal Anlage Bätterkinden (SAB) statt. Nach dem die geladenen Gäste 2023 das unterhaltsame «Hirntheater» geniessen durften, standen 2024 wieder spannende Vorträge im Vordergrund.

Angela Baumeler von der Ernährungsberatung des Spital Emmental erklärte, wie man sich auch ohne grossen Zeitaufwand gesund ernähren kann. Anschliessend stellte sich der Rotkreuzfahrtdienst vom Schweizerischen Roten Kreuz vor. Der Vortrag wurde mit lustigen Anekdoten aus dem Alltag der FahrerInnen gespickt. Zum Schluss stellten Ursula Hafed-Ruchti und Philipp Heiniger die Angebote des Alters- und Pflegeheim St. Niklaus vor. Unter anderem der Mahlzeitendienst wurde den Anwesenden näher vorgestellt.



Madlen Kämpf (links) und Charlotte Widmer (rechts) begeisterten das Publikum.



Mmh, das feine Zvieri!

Als Auflockerung zwischen den informativen Vorträgen begeisterte Charlotte Widmer mit spannenden Märchen und Madlen Kämpf mit der Drehorgel.

Das Zvieri wurde mit viel Liebe vom Alters- und Pflegeheim St. Niklaus zubereitet. Wir danken allen Besucherinnen und Besuchern herzlich für den Besuch.

#### Kontakt

Regionale Kommission für Altersfragen  
Raphael Jordi  
T 032 666 41 41  
abteilung.bevoelkerung@utzenstorf.ch



## Beschlüsse der 5. Abgeordnetenversammlung vom 19. November 2024

Text: Tobias Schmid

### Abgeordnetenversammlung vom 19. November 2024

Stimmkraft der Verbandsgemeinden	9 Stimmen
Vertretene Stimmkraft	8 Stimmen

#### 1. Protokoll der 2. Abgeordnetenversammlung vom 7. Mai 2024

##### – Genehmigung

Das Protokoll der 4. Abgeordnetenversammlung vom 7. Mai 2024 wurde einstimmig genehmigt.

#### 2. Personalreglement 2019; Änderung Bandbreite Stundenlöhne (Anhang III) – Beschluss

Auf Antrag des Verbandsrats wird das Personalreglement 2019 im Anhang III bezüglich der Bandbreite der Stundenlöhne einstimmig geändert. Die Bandbreite der Stundenlöhne beträgt neu CHF 20.00 bis CHF 70.00 (ab 01.01.2025).

#### 3. Verpflichtungskredit CHF 150 150.00 für die Beschaffung von Informatikmitteln – Bewilligung

Der beantragte Kredit von CHF 150 150.00 für die Beschaffung von Informatikmitteln (Laptops für Schülerinnen und Schüler sowie Wireless-Access-Points) wird einstimmig gutgeheissen. Dieser Kreditbeschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

#### 4. Budget 2025 – Genehmigung

Das Budget 2025 wird einstimmig genehmigt. Die Beiträge der Verbandsgemeinden belaufen sich auf CHF 12 134 400.00 (Bätterkinden CHF 4 447 022.25, Utzenstorf CHF 5 672 587.70, Wiler CHF 1 608 049.90, Zielebach CHF 406 740.15).

#### Nächste Abgeordnetenversammlung

Die nächste Abgeordnetenversammlung findet am Dienstag, 6. Mai 2025, statt.



## Informationen

Text: Tobias Schmid

### Verbandsratssitzung vom 22. Januar 2025

- Der Verbandsrat hat an seiner Sitzung vom 22. Januar 2025 – einer Stellenerhöhung von 35 % beim Personal der Tages- schulangebote zugestimmt; dies aufgrund der angestiegenen Kinderzahlen im aktuellen Schuljahr und des daraus folgenden höheren Betreuungsaufwandes. Die Lohnkosten werden überwiegend von Eltern- und Kantonsbeiträgen finanziert.
- der Stellenausschreibung einer zusätzlichen Schulleitungsstelle (Zyklus 1) am Standort Bätterkinden mit einem Stellenpensum von 40 – 50 % zugestimmt. Dies ist eine konkrete Umsetzung der vom Kanton Bern beschlossenen Erhöhung der Schulleitungsressourcen ab dem Schuljahr 2025/26 (ab August 2025).
  - der Firma Gourmet Party-Service Bracher AG, Jegenstorf, den Auftrag für die Lieferung der Mittagsverpflegung für die Tagesschulangebote im Schuljahr 2025/2026 erteilt.



## Ferienplan

Text: Schule untere Emme

### Ferienkalender nach der Kalenderwochenzählung (DIN-Norm)

Seit 1. August 2018 beträgt die jährliche Schulzeit 39 Schul- wochen pro Jahr für alle Klassen (Artikel 8 Absatz 2 Volks- schulgesetz). Im Jahr, das einem Jahr mit 53 Wochen folgt, dauern die Sommerferien 6 Wochen (Wochen 27 bis 32). Die aufgeführten Daten enthalten den ersten und letzten vollen Ferientag.

Am letzten Schultag vor den Ferien wird nach Stundenplan unterrichtet. Ausnahmen: Vor den Sommerferien und jeweils an Heilig Abend ist Schulschluss am Mittag. Der Tag nach Auffahrt ist schulfrei.

### Schuljahr 2024/25

Frühlingsferien	05. April 2025	–	20. April 2025
Auffahrt	29. Mai 2025	–	1. Juni 2025
Sommerferien	05. Juli 2025	–	10. August 2025

### Schuljahr 2025/26

Herbstferien	20. September 2025	–	12. Oktober 2025
Winterferien	20. Dezember 2025	–	04. Januar 2026
Sportwoche	07. Februar 2026	–	15. Februar 2026
Frühlingsferien	03. April 2026	–	19. April 2026
Auffahrt	14. Mai 2026	–	17. Mai 2026
Sommerferien	04. Juli 2026	–	09. August 2026



## «win3» drei Generationen im Klassenzimmer

Wir suchen Unterstützung für die Schule untere Emme!



### Mit 60 Jahren nochmals die Schulbank drücken?

Wenn Sie pensioniert und offen für Neues sind, Freude am Umgang mit Kindern haben und gerne einen Einblick in die heutige Schulwelt gewinnen möchten, dann ist unser Generationenangebot «win3» vielleicht genau das Richtige für Sie. Sie schenken einer Schulklasse pro Woche 2-4 Stunden Zeit und bereichern mit Ihrer Lebenserfahrung den Unterricht. Dafür benötigen Sie keine fachlichen Vorkenntnisse.

### Interessierte melden sich bitte bei

Pro Senectute Kanton Bern, Jacqueline Seiler, 062 916 80 90

Pro Senectute Kanton Bern  
Beratungsstelle Langenthal  
Bützbergstrasse 19 · 4900 Langenthal · Telefon 062 916 80 90  
Jacqueline.seiler@be.prosenectute.ch · www.be.prosenectute.ch

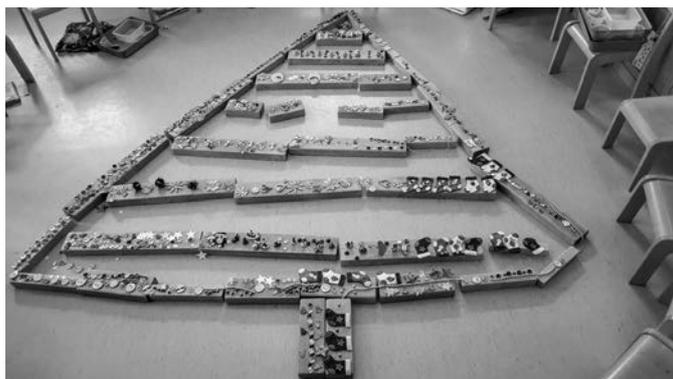


## Adventszeit

Text: Serge Oberli

Bilder: Lehrpersonen Schule untere Emme

In der Adventszeit entstanden in der Schule unter Emme wieder viele verschiedene Projekte für und von Schülerinnen und Schüler. Gerade in den Kindergärten ist die Adventszeit immer etwas Besonderes, mit all den Adventsritualen und dem Basteln von Weihnachtsgeschenken. Die Kinder im Kindergarten in Bätterkinden erlebten jeden Tag einen Teil der Geschichte vom kleinen Bären Mischa, der nach Bethlehem reiste und erfuhren, wem er alles begegnete. Es wurden verschiedene Winterbilder gemalt, was die Kinder und die Lehrpersonen in eine gemütliche Adventsstimmung versetzte. Auch die Weihnachtsgeschenke durften nicht zu kurz kommen, wobei es besonders Spass machte, wenn man sich auf die Hilfe der Partnerklasse verlassen konnte. Die Kinder durften auch helfen, den Weihnachtsbaum zu dekorieren.



Tannenbaum im Kindergarten.

Überall wurde fleissig dekoriert - schöne Schneebilder an den Fenstern, Weihnachtsdekorationen, die plötzlich im Schulhaus oder Klassenzimmer auftauchten und weihnachtliche Kunst, die im Unterricht Bildnerisches Gestalten oder Technisches/Textiles Gestalten entstanden sind. Überall hing der Duft von frischbackenen Weihnachtsguetzli oder Grittibänzen aus dem Unterricht Wirtschaft, Arbeit und Haushalt oder den kleinen Klassenprojekten in der Luft. Je näher die Weihnachtsferien rückten, desto mehr Weihnachtspullover waren im Schulhaus sichtbar und desto mehr Wichtelgeschenke erschienen plötzlich und auf mysteriöse Weise in einem Pult.

Natürlich durfte auch die Musik nicht zu kurz kommen. Schon früh ertönten Weihnachtslieder aus den Musiklektionen und bald auch das obligatorische «Last Christmas» auf dem Pausenhof. In Utzenstorf hatten die Kinder vom Kindergarten bis zur vierten Klasse jeden Montagmorgen einen gemeinsamen Adventsstart in der Kirche, hörten Geschichten und sangen zusammen Lieder. Einzelne Klassen aus dem Schulverband machten beim Weihnachtskonzert «Winterzauber» von der Musikschule in Jegenstorf mit, bei dem die

Kinder in der Klasse verschiedene Weihnachtslieder einstudierten und anschliessend, begleitet von einem professionellen Orchester der Musikschule, ein Weihnachtskonzert präsentierten. Andere Klassen nahmen beim bekannten «Sing mit uns» teil, bei dem die etwa 220 teilnehmenden Kinder ebenfalls von einem professionellen Orchester begleitet wurden. Bei beiden Konzerten von verschiedenen Musikern und Instrumenten begleitet vor einem grossen Publikum aufzutreten, sorgten bei den Kindern für ein unvergessliches Erlebnis.



Konzert «Sing mit uns» in Solothurn.

Einzelne Klassen nutzten den Advent auch, um andere Projekte zu starten. Einige Schülerinnen und Schüler der siebten Klassen in Utzenstorf haben im Rahmen des Französischunterrichts ein Hörspiel zu einer Weihnachtsgeschichte aufgenommen und den anderen Klassen zur Verfügung gestellt, andere besuchten das Alters- und Pflegeheim Mösli und feierten zusammen mit den Bewohnenden die besinnliche Adventszeit.

Die Schule untere Emme bedankt sich bei allen Involvierten für das Jahr 2024 und hofft auf ein gelungenes Jubiläumsjahr 2025.



# Verwaltung

## Beglaubigung von Unterschriften und Kopien

Text: Abteilung Bevölkerung

### Zuständigkeit im Kanton Bern

Gemäss Artikel 62 bis 64 der kantonalen Notariatsverordnung dürfen die bernischen Einwohnergemeinden keine Unterschriften beglaubigen. Auch ist die Einwohnergemeinde nicht dazu berechtigt, Unterschriften zu bescheinigen oder bestätigen. Im Kanton Bern muss die Echtheit einer Unterschrift von Privaten oder die Übereinstimmung einer Kopie mit dem Original durch eine bernische Notarin oder einen bernischen Notar beglaubigt werden.

Sofern die Beglaubigung für das Ausland bestimmt ist, muss die entsprechende Zusatzbestätigung bei der Staatskanzlei des Kantons Bern eingeholt werden.

In anderen Kantonen liegt die Beglaubigung von Unterschriften und Kopien teilweise in der Kompetenz der Gemeinden. Verständlicherweise sorgt dies je nach Formular von Banken, Versicherungen oder anderen Stellen immer wieder für Unverständnis.

Müssen Sie eine Unterschrift oder Kopie beglaubigen lassen, so bitten wir Sie, sich direkt an ein bernisches Notariat zu wenden.



## Personelles

Text: Tobias Schmid und Sandra Blaser

Bilder: Sandra Blaser und Raphael Jordi

### Sandra Blaser – Austritt ...

Sandra Blaser, Leiterin der Abteilung Bevölkerung, verlässt nach über fünfzehn Jahren die Gemeindeverwaltung Utzenstorf und übernimmt eine neue berufliche Herausforderung. Ihre offizielle Anstellung endete am 31. Januar 2025. Annekäthi Schwab (Vize-Gemeinderatspräsidentin und Ressortvorsteherin Soziales) hat die langjährige und treue Mitarbeiterin bereits an der Gemeindeversammlung von 20. November 2024 gebührend in der Öffentlichkeit verabschiedet. Das grosse und unermüdliche Engagement, die ausgeprägte Dienstleistungsmentalität und das Pflichtbewusstsein von Sandra Blaser sind speziell hervorzuheben. Sie unterstützte und administrierte vorbildlich die Behördenarbeit in verschiedensten Kommissionen (Sozialkommission, Friedhofkommission, Jugendkommission, Ferienspass) und leitete umsichtig die Abteilung Bevölkerung mit dem Zentralschalter der Gemeindeverwaltung. Wir danken Sandra Blaser für die ausgezeichnete, langjährige Arbeit zum Wohle

der Bevölkerung der Gemeinde Utzenstorf und wünschen ihr für die persönliche und berufliche Zukunft nur das Beste.

### ... und Verabschiedung

«Herzlichen Dank für alles! Die Arbeit für und mit so lieben Menschen hat mich bereichert und ich habe in den vergangenen achtzehn Jahren viel lernen dürfen. Die schönen Begegnungen, die herausfordernden Geschäftsfälle und die Vielfalt der Themenbereiche haben mir grosse Freude bereitet. Dafür und für das mir geschenkte Vertrauen bin ich sehr dankbar. Die Zeit in der Gemeinde Utzenstorf wird mir in guter Erinnerung bleiben. Nach dem Motto 'Man soll aufhören, wenn es am schönsten ist' mache ich Platz für neue Ideen und widme mich einer beruflichen Herausforderung in der Privatwirtschaft. Ich wünsche meinen Kolleginnen und Kollegen, den politischen Vertretenden und Ihnen, liebe Leserschaft, alles Gute.»



Sandra Blaser, ehemalige Leiterin Abteilung Bevölkerung.

### Raphael Jordi – neuer Leiter Abteilung Bevölkerung

Die Leitung der Abteilung Bevölkerung wird ab 1. Januar 2025 von Raphael Jordi übernommen (bisher Sachbearbeiter in der gleichen Abteilung). Wir wünschen ihm einen erfolgreichen Start und viel Glück und Freude bei der neuen beruflichen Herausforderung.



Raphael Jordi, neuer Leiter Abteilung Bevölkerung.

### Regine Joho – Prüfungserfolg

Regine Joho hat im November 2024 den Fachausweis für Aufgaben Bernischer AHV-Zweigstellen erlangt. Sie hat den entsprechenden Lehrgang mit der anspruchsvollen Fachprüfung erfolgreich bestanden. Gemeinderat und Verwaltungspersonal gratulieren Regine Joho herzlich zu diesem tollen Ergebnis und wünschen ihr weiterhin viel Freude an ihrer täglichen Arbeit als umsichtige AHV-Zweigstellenleiterin der Gemeinde Utzenstorf.



### Vorverkauf Saison-Abonnemente Schwimmbad Koppigen

Text: Gemeindeverwaltung Koppigen

Der Vorverkauf der Saison-Abonnemente für das Schwimmbad Koppigen findet vom 5. bis 9. Mai 2025, zu den Bürozeiten, bei den Gemeindeverwaltungen Bätterkinden, Höchstetten, Koppigen, Utzenstorf und Wynigen statt. Vom 7. bis 9. Mai, jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr, ist das Saison-Abonnement auch an der Badkasse erhältlich. Bitte bringen Sie ein aktuelles Passfoto mit.

Das Schwimmbad öffnet am Samstag, 10. Mai 2025.

#### Preise

Saison-Abonnemente	Vorverkauf	Regulär
Erwachsene	CHF 80.00	CHF 85.00
Kinder	CHF 40.00	CHF 45.00
AHV/Lernende	CHF 60.00	CHF 65.00

#### Badiverbund

Das Schwimmbad Koppigen ist Mitglied des Badi-Verbundes Oase der umliegenden Freibäder. Mit unserem Saisonabonnement geniessen Sie verbilligten Eintritt in den angeschlossenen Bädern.

#### Gut zu wissen

Die Gemeinde Utzenstorf besitzt ein Saisonabonnement für das Schwimmbad in Koppigen. Dieses «Gemeinde-Abo» ist bei der Schwimmbad-Kasse deponiert. Jeweils die erste Schwimmbadbesucherin oder der erste Schwimmbadbesucher aus Utzenstorf darf diesen Gratis-Eintritt beanspruchen, der aber nur immer für einen Tag gilt. Bitte erkundigen Sie sich jeweils an der Kasse, ob Sie der oder die Erste des Tages sind.



### Einwohnerzahl 4 522

Text: Raphael Jordi

Per Stichtag 31. Dezember 2024 sind bei der Einwohnerkontrolle Utzenstorf 4 522 Einwohnerinnen und Einwohner angemeldet. Dies entspricht einer Bevölkerungszunahme von 8 Personen gegenüber dem Vorjahr. Der Trend der Bevölkerungszunahme setzt sich somit kontinuierlich weiter fort.

#### Einwohner/-innen am 31. Dezember 2024

	männlich	weiblich	Gesamtergebnis	Anteil
Schweizer/-innen	1974	2 112	4 086	90.4%
Ausländer/-innen	233	203	436	9.6%
Total	2 207	2 315	4 522	100%

Jahr	Einwohner/-innen	Veränderung
2024	4 522	+ 8
2023	4 514	+ 33
2022	4 481	+ 30
2021	4 451	+ 20
2020	4 431	+ 56
2019	4 375	+ 38
2018	4 337	+ 42
2017	4 295	+ 45
2016	4 250	+ 37
2015	4 213	+ 3
2014	4 210	+ 85
2013	4 125	- 38
2012	4 163	+ 49
2011	4 114	+ 29
2010	4 085	- 30
2009	4 115	+ 6
2008	4 109	+ 85
2007	4 024	+ 76
2006	3 948	+ 62
2005	3 886	+ 96
2004	3 790	+ 25
2003	3 765	+ 94
2002	3 671	- 24
2001	3 695	+ 46
2000	3 649	+ 293
1990	3 356	+ 215
1980	3 141	- 52
1970	3 193	+ 372
1960	2 821	+ 294
1950	2 527	+ 684
1900	1 843	+ 192
1850	1 651	

#### weitere Informationen

[www.utzenstorf.ch/bevoelkerungsstatistik](http://www.utzenstorf.ch/bevoelkerungsstatistik)



## Öffnungszeiten 2025

### Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Mo	08.00 – 11.30	/	14.00 – 17.00
Di	08.00 – 11.30	/	14.00 – 18.00
Mi	08.00 – 11.30	/	geschlossen (Telefon bedient)
Do	08.00 – 11.30	/	14.00 – 17.00
Fr	08.00 – 11.30	/	geschlossen

und nach Vereinbarung

### Sommeröffnungszeiten Gemeindeverwaltung von 7. Juli – 8. August 2025

Mo	08.00 – 11.30	/	geschlossen
Di	08.00 – 11.30	/	geschlossen
Mi	08.00 – 11.30	/	geschlossen
Do	08.00 – 11.30	/	geschlossen
Fr	08.00 – 11.30	/	geschlossen

und nach Vereinbarung

### Spezialöffnungszeiten 2025

Do, 17. April	Vormittag normal, 14.00 – 16.00 (Vorfeiertag)
Fr, 18. April	geschlossen (Karfreitag)
Mo, 21. April	geschlossen (Ostermontag)
Fr, 23. Mai	geschlossen (Personalausflug)
Mi, 28. Mai	Vormittag normal, Telefon bedient bis 16.00 (Vorfeiertag)
Do, 29. Mai	geschlossen (Auffahrt)
Fr, 30. Mai	geschlossen (Brücke)
Mo, 9. Juni	geschlossen (Pfingstmontag)
Do, 31. Juli	Vormittag normal, Telefon bedient bis 16.00 (Vorfeiertag)
Fr, 01. August	geschlossen (Bundesfeiertag)
Mi, 24. Dezember	geschlossen
Jahreswechsel	25. Dezember 2025 bis 4. Januar 2026 geschlossen



## AHV21

Text: Ausgleichskasse des Kantons Bern

### Umsetzung der AHV21 per 2025

Ab 1. Januar 2025 treten Änderungen der Reform zur Stabilisierung der AHV (AHV21) in Kraft.

Das Referenzalter der Frauen wird schrittweise auf 65 Jahre erhöht. Frauen des Jahrgangs 1961 erreichen ihr Referenzalter mit 64 Jahren und 3 Monaten.

Frauen die der Übergangsgeneration (Jahrgänge 1961 - 1969) angehören, profitieren von Ausgleichsmassnahmen in Form eines lebenslangen Rentenzuschlags oder einer reduzierten Kürzung beim Rentenvorbezug.

Weiterführende Informationen zu den Möglichkeiten eines flexiblen Rentenbezugs sowie Hinweise zur Weiterarbeit nach dem Referenzalter finden Sie auf der Homepage der Ausgleichskasse unter der Rubrik AHV21.

### Frauen mit Jahrgängen 1961 und 1962 die bereits eine vorbezogene Rente beziehen

Bei Vorbezug der AHV-Altersrente gelten ab 1. Januar 2025 neue, tiefere Kürzungssätze. Betroffene Kundinnen, deren Rente noch mit den alten Sätzen gekürzt wurde, haben im Dezember eine neue Verfügung über die Altersrente mit angepasstem Kürzungssatz erhalten.

### Kontakt

Ausgleichskasse des Kantons Bern  
akbern.ch



## Spartageskarte Gemeinde

Text: Alliance SwissPass / Abteilung Bevölkerung

### Je früher desto besser

Mit der Spartageskarte Gemeinde sind Reisende bereits ab CHF 39.00 (mit Halbtax) und ab CHF 52.00 (ohne Halbtax) einen Tag lang in der ganzen Schweiz unterwegs – auf sämtlichen GA-Bereichsstrecken. Zudem wird die Spartageskarte sowohl für die erste als auch die zweite Klasse angeboten. Dabei gilt: Je früher die Kundinnen und Kunden kaufen, desto tiefer der Preis.

### Eckdaten zur Spartageskarte

Geltungsbereich	Gültig auf dem GA-Geltungsbereich
Gültigkeit	Gültig am Reisetag von Betriebsbeginn bis 05.00 Uhr des Folgetages
Segmente	Erhältlich für Kundinnen und Kunden mit und ohne Halbtax
Klasse	Erhältlich für die 1. und 2. Klasse

### Preise

Klasse und Segment	Preisstufe 1	Preisstufe 2
2. Klasse 1/2	CHF 39	CHF 59
2. Klasse 1/1	CHF 52	CHF 88
1. Klasse 1/2	CHF 66	CHF 99
1. Klasse 1/1	CHF 88	CHF 148

Die Preisstufe 1 ist bis maximal 10 Tage vor dem Reisetag erhältlich.

Die Preisstufe 2 ist bis maximal 1 Tag vor dem Reisetag erhältlich.

### Vorverkauf

Spartageskarten Gemeinde sind nur im Vorverkauf (bis maximal 1 Tag vor dem Reisetag) erhältlich. Jeweils 6 Monate vor dem gewünschten Reisetag können Spartageskarten verkauft werden.

### Verfügbarkeitsanzeige

Auf der Webseite von Spartageskarte Gemeinde wird die Verfügbarkeit der Spartageskarte pro Tag angezeigt. Gemeinden und Städte können auf ihren Websites auf diese Anzeige verlinken. Ein direkter Verkauf an die Kundinnen und Kunden in Selbstbedienung über diese Website ist nicht möglich.

### Kontingente

Es gibt nur noch ein schweizweites Kontingent. Alle Gemeinden und Städte greifen über eine zentrale Webapplikation auf das gleiche Kontingent zu. Ist dieses ausgeschöpft, kann für den gewünschten Reisetag schweizweit bei keiner anderen Gemeinde oder Stadt mehr eine Spartageskarte Gemeinde gekauft werden (alle haben die gleichen Möglichkeiten).

Die tiefere Preisstufe steht bis maximal 10 Tage vor dem Reisetag zur Verfügung.

### Spezifika zum Verkauf

Der Verkauf erfolgt ausschliesslich (exklusiv) über die Gemeinde- respektive Stadtverwaltungen. Es gibt beim Verkauf keine Einschränkung auf die eigenen Einwohner/-innen. Die Gemeinden und Städte tragen kein finanzielles Risiko mehr. Sie bezahlen dem öffentlichen Verkehr nur, was sie auch effektiv verkaufen und werden für ihren Aufwand mit einer Verkaufskommission entschädigt.

### Personalisierung

Die Spartageskarte Gemeinde ist ausschliesslich personalisiert mit Vor-, Nachname sowie Geburtsdatum der reisenden Person(en) erhältlich. So kann die Karte im Verlustfall nachgedruckt werden. Gleichzeitig wird der Zwischenhandel unterbunden.

Die Reisenden müssen sich beim Kontrollpersonal des öffentlichen Verkehrs mit einem amtlichen Lichtbildausweis oder einem gültigen öV-Abonnement ausweisen können.

### Kontakt

Gemeinde Utzenstorf  
T 032 666 41 41  
tageskarten@utzenstorf.ch  
www.utzenstorf.ch/ga  
www.spartageskarte-gemeinde.ch



### Regionale Kommission für Altersfragen

Bätterkinden, Utzenstorf, Wiler und Zielebach

Hauptstrasse 28

Postfach 139

3427 Utzenstorf

T 032 666 41 41

F 032 666 41 51

ressort.soziales@utzenstorf.ch



### Notfallnummern 2025 – Bitte aufbewahren

#### Notruf

Allgemeiner / Internationaler Notruf (Europa)  
T 112

#### Sorgentelefon für Kinder

Postfach 25, 3426 Aefligen  
T 0800 55 42 10 / M 079 257 60 89 (SMS)

#### Die Dargebotene Hand

Telefonseelsorge  
T 143

#### Elternnotruf

T 0848 35 45 55

#### Fahrdienst für Menschen mit Beeinträchtigung

BETAX  
Stöckackerstrasse 60, 3018 Bern  
T 0800 90 30 90

#### Frauenhaus Bern

Unterkunft und Beratung für misshandelte Frauen  
und Kinder  
T 031 533 03 03

#### Inselspital Bern

Freiburgstrasse 15, 3010 Bern  
T 031 632 21 11

#### Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB)

Dorfstrasse 21, 3550 Langnau i.E.  
T 031 635 22 00

#### Kompetenzzentrum Schlossmatt, Bern

Notaufnahmen Kinder oder Jugendliche  
T 031 381 77 81 oder T 031 381 79 07

#### LindenPraxis AG

Oberdorfstrasse 4, 3427 Utzenstorf  
T 032 666 20 00

#### Männer- und Väterhaus ZwüscheHalt, Bern

Unterkunft und Beratung für physisch, psychisch  
oder sexuell misshandelte Männer  
T 031 552 08 70

#### Praxis Zundel & Zundel

Bahnhofstrasse 6A, 3315 Bätterkinden  
T 032 665 40 46

#### Pro Juventute

Beratung + Hilfe  
T 147

#### Pro Senectute

Lyssachstrasse 17, 3400 Burgdorf  
T 034 420 16 50

#### Psychiatrischer Dienst

Regionalspital Emmental AG  
Oberburgstrasse 54, 3400 Burgdorf  
T 034 421 27 00

#### Regionaler Sozialdienst Untere Emme (RSDUE)

Solothurnstrasse 2, 3422 Kirchberg  
T 034 448 30 50

#### Regionalspital Emmental AG

Oberburgstrasse 54, 3400 Burgdorf  
T 034 421 21 21

#### Rotkreuz-Fahrdienst Kanton Bern

Regionale Zuständigkeit beachten  
T 031 384 02 00 (Region Mittelland, Bätterkinden)  
T 034 422 00 35 (Region Emmental, Utz., Wi., Zi.)

#### Solothurner Spitäler AG, Bürgerspital

Schöngrünstrasse 42, 4500 Solothurn  
T 032 627 31 21

#### Spitex AemmePlus AG

Industrie Neuhof 23, 3422 Kirchberg  
T 034 447 78 78

#### Tox Info Suisse

Freiestrasse 16, 8032 Zürich  
T 145

Die Regionale Kommission befasst sich mit Altersfragen der Gemeinden Bätterkinden, Utzenstorf, Wiler und Zielebach

# Fünf Fragen an ... Rebecca Nobel

Text und Bild: Davide Nuccio



Schloss- und Museumsleiterin des Schlosses Landshut: Rebecca Nobel.

Die 37-jährige Rebecca Nobel hat im März 2024 die neu geschaffene Stelle als Schloss- und Museumsleiterin des Schlosses Landshut angetreten. Mit viel Freude und Herzblut führt sie die beiden Museen und schafft für die Besucher ein grossartiges Ausflugsziel.

## **Was macht das Schloss Landshut für Sie besonders?**

Das Schloss Landshut vereint viele unterschiedliche Elemente an einem Ort: Einerseits das Schweizer Museum für Wild und Jagd mit einer Dauerausstellung zur Kulturgeschichte der Jagd und zum Wild, sowie das Museum Schloss Landshut in den historischen Schlossräumen. Andererseits lädt das gemütlichen Schlosscafé, umgeben vom idyllischen Park, zum Verweilen ein. Diese Kombination bietet unglaublich viel Potenzial.

## **Welche Herausforderungen bringt die Leitung eines Schlosses und der beiden Museen mit sich?**

Da es zwei unterschiedliche Museen gibt, benötigt es viel Organisation. Ein ausgeglichenes Angebot ist entscheidend, um beispielsweise Schulklassen und gleichzeitig auch Personen mit viel Vorwissen anzusprechen. Mein Ziel ist es, attraktive und informative Ausstellungen für alle Interessensgruppen zu schaffen.

## **Wie gelingt es Ihnen, jüngere Generationen für das Schloss Landshut zu begeistern?**

Gerade Personen im Alter von ca. 15 bis 25 Jahren sind nicht immer einfach für Museen zu begeistern. Ich beobachte, wie andere Museen diese Altersgruppe ansprechen: Was wird dort vermittelt und wie wird es präsentiert? Spannende Ideen

und Konzepte versuche ich in meine Arbeit einfließen zu lassen.

## **Welche Angebote und Veranstaltungen planen Sie in naher Zukunft?**

Öffentliche Führungen sollen weiter ausgebaut werden. Geplant sind solche, bei denen der Blick hinter die Kulissen im Vordergrund steht oder Angebote, die auf das sogenannte «emotional storytelling» setzen. Dabei sollen Geschichten und Fakten vermittelt werden, die eine emotionale Verbindung zum Schloss und dessen Geschichte schaffen. Ausserdem sind weitere Anlässe wie der Schweizer Schössertag und Anlässe mit dem Förderverein Schloss Landshut geplant. Es lohnt sich also ab und zu einen Blick auf das Saisonprogramm zu werfen.

## **Welche Pläne haben Sie für die zukünftige Entwicklung der Museen?**

Das Ziel ist es, ein zeitgemässes und modernes Museum in den alten Gemäuern des Schlosses zu schaffen. Im letzten Mai wurde bereits eine Idee umgesetzt: Im Museum Schloss Landshut wurde ein Raum eröffnet, worin Bilder des Malers Albrecht Kauw zu bestaunen sind. Regelmässig sind auch neue Sonderausstellungen geplant.

## **Zur Person**

Rebecca Nobel ist in Felben-Wellhausen (TG) aufgewachsen und wohnt heute in Zürich. Sie hat prähistorische und provinzialrömische Archäologie studiert und arbeitet seit über zehn Jahren im Museumsbereich. Ihre Freizeit verbringt sie gerne in der Natur, sei es beim Wandern oder beim Gärtnern in ihrem Schrebergarten.

# Ein Arbeitstag

## Tags im Museum

Text: Davide Nuccio / Regine Joho  
Bilder: Rebecca Nobel

### Ein Einblick in die Arbeit als Schloss- und Museumsleiterin

Die Zugfahrt von Zürich nach Utzenstorf nutzt Rebecca Nobel bereits, um erste Arbeiten zu erledigen: Auf dem Laptop werden eingehende Mails geprüft, die Dringenden werden sogleich beantwortet. Im Kalender wird geschaut, welche Termine anstehen. Für zu erledigende Arbeiten werden To-do-Listen erstellt und Fristen gesetzt. Post it's helfen, eine Übersicht über die bevorstehenden Aufgaben zu behalten. Von unterwegs werden bei Bedarf auch Sitzungen, die meist am Abend stattfinden, vorbereitet.

Der Fussmarsch vom Bahnhof zum Schloss lässt sich mit einem kleinen Rundgang durch den Park verbinden. Bei optimalen Lichtverhältnissen und gutem Wetter nutzt Rebecca Nobel die Gelegenheit, um Fotos für den Instagram-Kanal des Schlosses zu schiessen. Im Sommer sprang unverhofft ein Rehbock vor die Kamera; diese gelungenen Schnapshots wurden sogleich in den sozialen Medien geteilt.

Nach der Ankunft im Schloss, findet eine Besprechung mit den beiden Schlosswarten Ursula und Beat Hänggärtner statt. Dieser Austausch ist sehr wichtig, um sich gegenseitig auf den neusten Stand zu bringen und um die nächsten Anlässe im Saisonprogramm zu planen.



Das Kauw-Zimmer.

Der Vormittag ist oft mit Aufgaben gefüllt, die viel Konzentration brauchen: Durch Recherchen wird neues Wissen zu verschiedenen Themen angeeignet. Diese Kenntnisse aus den Nachforschungen werden für die Texte in den Ausstellungen zusammengefasst und für die Museumsbesucherinnen und -besucher verständlich zu Blatt gebracht. Derzeit findet die Organisation und Planung der neuen Dauerausstellung im Schweizer Museum für Wild und Jagd statt, welche sehr zeitintensiv ist.

Am Nachmittag werden viele administrative Arbeiten (Visieren von Rechnungen, Aktualisieren der Webseite etc.) erledigt und an grösseren Projekten weitergearbeitet. Die Zusammenarbeit mit anderen Schlössern ist sehr wichtig und hilfreich. Daher findet ein regelmässiger Austausch mit dem Verband «Die Schweizer Schlösser» und «Berner Schlösser» statt. Auch mit dem Naturhistorischen Museum Bern ist das Schloss Landshut eng verbunden. Die Tierpräparate im Schweizer Museum für Wild und Jagd sind Leihgaben aus dem Naturhistorischen Museum und werden regelmässig von dessen Experten überprüft.



Sonderausstellung 2025: «Truhen – aufbewahren, versorgen, wegschliessen».

Manchmal reicht die Zeit für einen Rundgang durchs Museum, wobei immer wieder ein wichtiger Austausch mit Besucherinnen und Besuchern stattfindet. Besonders schön für Rebecca Nobel sind Momente, in denen die Freude der Gäste sichtbar wird – sei es bei einem Museumsbesuch oder beim Geniessen eines Getränks im Schlosscafé.

Am Abend, normalerweise zwischen halb sechs und sechs Uhr, macht sich Frau Nobel auf den Heimweg. Unterwegs nutzt sie die Fahrzeit aus, um noch letzte Arbeiten am Laptop auszuführen.

### Kontakt

Stiftung Schloss Landshut  
Schlossstrasse 17  
3427 Utzenstorf



## Pro Senectute Kanton Bern

Text: Pro Senectute Kanton Bern

### Steuererklärungsdienst

Kompetent und diskret: Der Steuererklärungsdienst steht Personen ab dem 60. Lebensjahr zur Verfügung. Unsere Fachpersonen füllen Ihnen gerne Ihre Steuererklärung aus. Wenn Sie nicht mobil sind, kommen wir auch zu Ihnen nach Hause. Folgende Unterlagen sind für das Ausfüllen der Steuererklärung erforderlich:

Unterlagen der Steuerverwaltung

- Kopie der Steuererklärung 2023 (auch wenn durch Pro Senectute ausgefüllt)
- Definitive Veranlagung 2023 (Schlussabrechnung)
- Brief Steuerverwaltung 2025 mit online-Zugangsdaten (ZPV-Nr., Fall-Nr. und ID-Code)

Belege über Einnahmen und Vermögen per 31.12.2024

- Rentenbescheinigungen 2024 über AHV-, IV- und SUVA-Renten, Pensionskasse- und 3. Säulen-Renten sowie aller übrigen in- und ausländischen Renten
- Belege über bezogene Ergänzungsleistungen 2024
- Lohnausweise 2024 aus unselbstständiger Erwerbstätigkeit und/oder Verzeichnis der Einkünfte aus selbstständiger Erwerbstätigkeit, Beleg über die Gewinnungskosten wie ÖV-Abos usw.
- Abrechnungen über Taggelder von Krankenkassen und Unfallversicherungen 2024, die Ihnen direkt ausbezahlt wurden (Bescheinigungen)
- Bescheinigungen über die Ausrichtung von Taggeldern aus Arbeitslosenversicherung 2024
- Steuerbescheinigungen per 31.12.2024, sämtliche Konten bei Bank-, Post- und übrigen Finanzinstitutionen
- Wertschriftendepots Wertschriften Steuerverzeichnis per 31.12.2024 oder Wertschriftenverzeichnis inkl. Nachweise über ausbezahlte Dividenden
- Angaben zu Erbschaften, unverteilter Erbschaften, Miteigentum und Schenkungen
- Originalbelege über Lotterie- und Totogewinne 2024
- Weitere Vermögenswerte im In- und Ausland wie Liegenschaften, Fahrzeuge, Sammlungen usw.

Belege über Ausgaben

- Belege der selbstgetragenen Krankheitskosten im Jahr 2024: Zusammenzug der Krankheitskosten (wird von der Krankenkasse gestellt, sonst bitte verlangen); Belege wie Zahnarzt, Optiker, Apotheke, Spitex, Hilfsmittel, Brillen, Schuheinlagen, Hörgeräte und -batterien, Fahrdienste sowie weitere krankheitsbedingte Mehrkosten
- Belege der bezahlten Krankenkassen-, Renten-, Lebens- und Unfallversicherungsprämien für das Jahr 2024

- Zusammenstellung erhaltener oder bezahlter Unterhaltsbeiträge (bei Alimenten wenn möglich mit AHV-Nr. oder Geburtsdatum der begünstigten oder zahlenden Person)
- Spenden und Vergabungen sowie Beiträge an politische Parteien und Berufsverbände im 2024
- Rückkaufswerte von Lebensversicherungen
- Geleistete AHV-Beiträge und Beiträge in Säule 3a
- Verzeichnis der Schulden und Darlehen per 31.12.2024 sowie der Schuldzins per 2024

Wohneigentumsbesitzende

- Bei selbstbewohnten Liegenschaften oder Stockwerkeigentum: Sämtliche Belege über die Liegenschaftssteuern und den Liegenschaftsunterhalt im Jahr 2024. Verzeichnis der Hypotheken mit Zinsangaben per 2024.

Heimbewohnende

- Sämtliche Tarifaussweise 2024
- Sämtliche Heimrechnungen 2024
- Bescheinigung Langzeitpflegeversicherung, falls Versicherung abgeschlossen

### Kosten, Haftung, Personen mit Beistandschaften, Vorbehalt

Die Kosten (siehe Tariftabelle) werden Ihnen in Rechnung gestellt. Die Tarife für das Ausfüllen und die Beratung sind abhängig vom Reinvermögen.

Haftansprüche für Schäden, die aus der Erbringung dieser Dienstleistung entstehen, sind ausgeschlossen, wenn die gesetzlichen Vorschriften eingehalten wurden und keine grobfahrlässigen Fehler vorliegen.

Personen mit Beistandschaften wenden sich bitte vorgängig an ihren Beistand.

Bei komplexen Fällen kann Pro Senectute den Auftrag ablehnen.

### Auskunft und Anmeldung

Melden Sie sich bei der Beratungsstelle Burgdorf.

### Tariftabelle

Stufe	Pauschaltarife in CHF	Reinvermögen in CHF
1	50	bis 25 000
2	75	25 001 – 50 000
3	120	50 001 – 100 000
4	150	100 001 – 200 000
5	175	200 001 – 300 000
6	200	300 001 – 400 000
7	230	400 001 – 500 000
8	250	500 001 – 600 000
9	270	600 001 – 700 000
10	300	700 001 – 800 000
11	330	800 001 – 900 000
12	400	900 001 – 999 999
13	500	über 1 Mio.

Wegpauschale bei Haus-/Heimbesuchen CHF 10

### Kontakt

Pro Senectute Kanton Bern  
Beratungsstelle Burgdorf  
Lyssachstrasse 17  
3400 Burgdorf  
T 034 420 16 50  
info@be.prosenectute.ch  
be.prosenectute.ch



### Kita Chutz – Chinderhus Utzenstorf

Text: Barbara Scheuber

#### Was macht den Kindern am meisten Freude in der Kita Chutz

Der Kita Alltag ist vielfältig und lebhaft. Viele Kinder in verschiedenen Altersstufen besuchen täglich die Kita Chutz zum Spielen, die Natur geniessen, zusammen essen, zusammen Geschichten hören, zum Freundschaften knüpfen, zum Lernen und vieles mehr!

Genauso vielfältig sind die Wünsche und Vorlieben der Kinder. Wir haben die Kinder befragt und einige Antworten hier zusammengefasst:

#### Was bereitet dir am meisten Freude in der Kita?

- Mit den Schleich-Rössli spielen
- Mir gefallen die Leuchtstifte im Lichtzimmer am besten
- Im Garten die Rutschbahn heruntersausen
- Wenn ich malen kann. Am liebsten ausmalen mit Blau, Grün, Orange und Gelb
- Geschichten hören
- Mit dem Zaubersand spielen
- Die anderen Kinder
- Wenn ich mit Lego etwas bauen kann und meine Freunde helfen mir dabei

- Spiele und Puzzles machen
- Mit den Playmobil spielen
- Mir gefällt nichts an der Kita, nur das Bewegungszimmer. Eigentlich gefallen mir auch andere Sachen, aber ich will es nicht verraten

#### Was wünschst du dir für die Kita?

- Dass Anna, Elsa und Olaf in der Kita sind
- Ein richtiges Pferd im Garten
- Eine richtige Kuh im Garten, damit wir immer frische Milch haben
- Eine «Paw-Patrol-Zentrale»
- Ich möchte in der Kita einen Zauberstab und ein Telefon zum Spielen
- Ein echtes Krokodil im Garten
- Ein «Putschauto»
- Einen echten Traktor für die Kita, in dem die Kita-Frauen mitfahren dürfen
- Ich wünsche mir, dass meine Schwester auch in die Kita kommt, dass ich mit ihr spielen kann

#### Was würdest du machen, wenn du selber eine Kita-Frau oder ein Kita-Mann wärst?

- Ich würde alles aus den Schränken nehmen und nichts mehr versorgen
- Ganz alleine in den Garten gehen
- Ohne zu fragen Spiele aus dem Schrank nehmen
- Alle Storen schliessen und das Licht auslöschten. Dann würde ich eine «Dunkelparty» machen
- Im «Gumpizimmer» Blödsinn machen
- Ich würde selber telefonieren
- Ich würde malen und so viele Handabdrücke aufs Fenster machen, bis alles voll ist
- Wenn ich ein Kita-Mann wäre, würde ich die anderen Kinder in den Mittagsschlaf schicken
- Ich würde selber telefonieren.



## Reformierte Kirchgemeinde Utzenstorf, Wiler, Zielebach

Text: Gundi Klemm  
Bild: Livia Karpati

### Kinder, Kirche und Kultur

Für die KUW4-Kinder gab es Bibeln als Geschenk. Im gleichen Familiengottesdienst in der reformierten Kirche in Utzenstorf wurde deren Namen historisch ergründet.

Wer in unserer Kirchgemeinde lebt, ist sich bewusst, dass die zu Ende des ersten Jahrtausends - also weit vor der Reformation – errichtete Dorfkirche dem Patron Martin von Tours geweiht ist. In der katholischen Kirche als Sankt Martin verehrt, gedenkt man seiner in vielen Ländern mit Laternenumzügen am 11. November, dem Martinstag. Oftmals sind diese festlichen Rundgänge von Musik und einem Reiter zu Pferd begleitet, der die historisch belegte Szene der Mantelteilung vollzieht. Denn damit ist Martin im Gedächtnis der Menschen geblieben: er erbarmte sich im Jahr 334 eines Bettlers, der schutzlos und frierend in Amiens am Wegesrand lag und schenkte ihm die mit seinem Schwert abgetrennte Hälfte seines wärmenden Militärumhangs. Dafür nahm er den Spott seiner Kameraden und sogar eine militärische Strafe in Kauf. Der 316 am Rande des Imperium Romanum in Ungarn als Sohn eines römischen Offiziers geborene Martinus, der nach dem Kriegsgott Mars benannt war, wurde Teil einer Reiterabteilung im römisch besetzten Gallien, dem heutigen Frankreich. Berichtet ist, dass der junge Soldat den Dienst mit der Waffe verweigerte, nachdem er mit dem Christentum in Verbindung kam. 334 liess er sich durch den Bischof von Poitier taufen; im gleichen Jahr kam es zur Mantelteilung. Als Einsiedler und später als geweihter Priester gründete er ein Kloster und wurde 372 als Bischof von Tours eingesetzt. In Bescheidenheit hatte er sich länger dieser Aufgabe verweigert und sich schliesslich in einem Gänsestall versteckt. Durch aufgeregtes Geschnatter verriet ihn aber das Federvieh. Martin von Tours, der bis zu seinem Tod 397 viele gute Taten vollbrachte, ist auch Schutzpatron zahlreicher Berufe.

### «Nimm d Bible us em Gschtell»

Es herrschte vergnügte Aufregung, während sich das Kirchenschiff am Sonntag, 10. November, mit Eltern, Geschwistern, Grosseltern und weiteren Besuchern des Familiengottesdienstes füllte. Im Chorraum sassen bereits die 35 Kinder, die an der kirchlichen Unterweisung (KUW) beteiligt waren. Die Leitung des Gottesdienstes lag in den Händen der Katechetin Anita Kissling, unterstützt von Lena Süsstrunk und Markus Leuthold. Das Thema der Unterweisung hatte gelautet: «Wir lernen die Bibel kennen.» Wie in einer Bibliothek verlangten die Kinder in einer Spielszene

nach Büchern mit Abenteuern, mit Mord und Totschlag, mit Liebesgeschichten, mit Gefangenschaft und Verlust der Heimat sowie Politik und Lebensweisheit. Immer wurde ihnen die Bibel, die Heilige Schrift, zur Lektüre überreicht; denn wie ein literarischer Schatz ist sie damit prall gefüllt. Zu amerikanischer Hilly-Billy-Musik sangen die Kinder das Lied: „Nimm d Bible us em Gschtell“ und beschrieben darin, was die Bibel alles bietet. Anschliessend wurde in einem feierlichen Teil allen namentlich aufgerufenen Jugendlichen ein Exemplar der Bibel überreicht. In ihrer Ansprache knüpfte Anita Kissling an das von den Kindern erzählte Leben des Martin von Tours an: «Wie er sollten wir uns neu besinnen, damit es auf unserer Welt wieder besser zugeht.» Das kirchliche Leben und die im Jahresverlauf gefeierten Feste wie Weihnachten, Ostern, Samichlaus schüfen, wie sie unterstrich, eine wichtige Verbindung zwischen religiösem Leben und weltlicher Kultur. Anita Kissling betonte, dass das Unterwegs-Sein mit den Kindern dieses KUW-Blocks ihr und ihren Helfern viel Spass bereitet habe. In den Dank an viele fleissige Hände um Madeleine Beck und Livia Karpati, die vor der Kirche Köstlichkeiten zur Verpflegung vorbereitet hatten, schloss sie auch Organist Hans Hirsbrunner mit ein. Dem jungen Andrin, einem zufällig in der Gruppe angesprochenes Kind sowie seinen mitwirkenden Altersgenossen hat der Gottesdienst viel Freude bereitet.



KUW4-Gottesdienst.



# Politische Parteien

## Kontaktinformationen der Ortsparteien

### Die Mitte Untere Emme

Präsident

Remo Zuberbühler

Bärenweg 25

3427 Utzenstorf

T 079 398 93 91

remo.zuberbuehler@diejungemitte.ch

www.untere-emme.die-mitte.ch

Vorsitz Ortsgruppe Utzenstorf

Remo Zuberbühler

Bärenweg 25

3427 Utzenstorf

T 079 398 93 91

remo.zuberbuehler@diejungemitte.ch

www.untere-emme.die-mitte.ch

### EVP unteres Emmental

Präsident

Daniel Bonomi

Grafenwaldweg 13

3315 Bätterkinden

M 079 226 06 31

d\_e\_bon\_raz@datacomm.ch

Ortsvertreter Utzenstorf

Matthias Niklaus

Schwalbenweg 5

3427 Utzenstorf

M 079 751 77 02

5nikis@gmx.ch

### FDP.Die Liberalen Utzenstorf

Präsident

Adrian Läng

Lindenstrasse 49

3427 Utzenstorf

T 032 665 14 34

fdp-utzenstorf@swissonline.ch

www.fdp-utzenstorf.ch

### glp Sektion Emmental

Präsidentin

Melanie Wyss

Bifangmatt 22

3472 Wynigen

M 079 785 63 39

T 034 422 01 45

www.emmental.grunliberale.ch

Ortsvertretung Utzenstorf

Roger Pfister

Eystrasse 32

3427 Utzenstorf

M 078 775 70 78

T 032 665 04 63

utzenstorf@grunliberale.ch

### SP Utzenstorf/Wiler/Zielebach

Präsident

Martin Rohrbach

Eystrasse 33

3427 Utzenstorf

M 079 817 07 92

T 032 530 07 65

info@sp-utzenstorf.ch

www.sp-utzenstorf.ch

### SVP Utzenstorf

Präsidentin

Michelle Adam-Singer

Gotthelfstrasse 4

3427 Utzenstorf

M 077 420 88 06

singer.michelle@hotmail.com

www.svp-utzenstorf.ch

## Die Mitte

Text und Foto: Die Mitte Untere Emme

### Remo Zuberbühler neues Mitglied der Kommission für Soziales

Nach den Gemeinderatswahlen 2023 hatte Die Mitte Untere Emme mit den bisherigen Kommissionsmitgliedern Marc Gast (Planungs- & Umweltkommission) sowie Armin Käser und Stephan Schönthal (Beide Abstimmungs- und Wahlausschuss) insgesamt 3 Kommissionsmitglieder. Die ebenfalls bisherigen Jules Weber und Urs Käsermann (parteilos) konnten auf Grund von Amtszeitbeschränkung nicht mehr für die Baukommission kandidieren.

Ende 2024 hat Markus Bärtschi (SVP) seinen Rücktritt aus der Kommission für Soziales bekannt gegeben, in welche er am 19. Januar 2024 durch den Gemeinderat gewählt wurde. Wir sind sehr erfreut, dass nun an der Gemeinderatssitzung vom 25. November 2024 unser Präsident Remo Zuberbühler als neues Mitglied der Kommission für Soziales gewählt wurde.

Wir wünschen Remo viel Erfolg im neuen Amt und hoffen, dass die neue Tätigkeit ihm viel Freude bringt. Da Remo Zuberbühler in seinem Beruf als Multimediaelektroniker bei der EP:Mühle AG in Utzenstorf bereits viel mit der Dorfbewölkerung zu tun hat, sind wir überzeugt, dass er dieser Aufgabe sehr gut gewachsen ist.



Remo Zuberbühler.



## SP Utzenstorf Wiler Zielebach

Text: Vorstand SP

### Engagieren Sie sich – Gestalten Sie unser Dorf mit!

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Unsere Gemeinde benötigt Menschen, die sich aktiv einbringen. Als SP-Sektion möchten wir Sie dazu motivieren, sich politisch zu engagieren und die Zukunft unseres Dorfes aktiv mitzugestalten.

In unserer Gemeinde gibt es viele Bereiche, die uns alle direkt betreffen. Sei es das Schulwesen, die Raumplanung, verschiedene Bauvorhaben, die Umwelt, die Kultur, der Sport, das soziale Leben oder die Finanzen. Wenn Sie Ideen haben, wie unser Dorf noch lebenswerter gestaltet werden kann, oder etwas verändern möchten, das Sie stört, dann sind Sie in einer politischen Partei genau richtig.

#### Warum mitmachen?

Die Gemeindepolitik ist eine Chance, Verantwortung zu übernehmen und unser Zusammenleben aktiv zu gestalten. Durch Ihr Engagement können Sie

- etwas bewegen: Setzen Sie sich für Themen ein, die Ihnen am Herzen liegen.
- Projekte realisieren: Helfen Sie dabei, Ideen in die Tat umzusetzen.
- Netzwerken: Knüpfen Sie Kontakte mit spannenden und engagierten Menschen.
- Einblicke erhalten: Profitieren Sie von Informationen aus erster Hand und gestalten Sie Entscheidungen mit.

#### Was erwartet Sie?

Die Teilnahme in einer politischen Partei ist zeitlich gut planbar. Als Aktivmitglied einer Partei haben Sie etwa 3 bis 4 Termine pro Jahr. Wenn Sie zusätzlich in einer Kommission tätig werden, kommen jährlich etwa 10 Sitzungen dazu, meist abends zwischen 18:00 und 20:00 Uhr.

#### Warum jetzt?

Anstatt sich über Entscheidungen zu ärgern oder die Faust im Sack zu machen, können Sie Teil der Lösung werden. Nutzen Sie die Möglichkeit, die Freiheit und die Demokratie in unserem Dorf aktiv zu pflegen. Das Weltgeschehen können wir vielleicht nicht beeinflussen, aber die Zukunft unseres Dorfes liegt in unseren Händen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Melden Sie sich bei uns! Gemeinsam können wir viel erreichen und unser Dorf zu einem noch besseren Ort machen.

Gemeinsam für ein lebendiges und zukunftsorientiertes Dorf!





**Hier scannen  
und Anmelden**

# TISCHTENNIS

# CUP

**Untere Emme**



## **1. MÄRZ**

**Plauschturnier für alle Freizeit- &  
HobbyspielerInnen  
(Keine lizenzierte Spieler oder TT-Club  
Mitglieder)**

## **9:00-17:00**

**ttclub** 50 JAHRE  
UTZENSTORF

**Anmeldeschluss: 22. Februar**

**Mehrzweckhalle Utzenstorf**

**Infos: [www.ttc-utzenstorf.ch](http://www.ttc-utzenstorf.ch)**

**Kontakt: [info@ttc-utzenstorf.ch](mailto:info@ttc-utzenstorf.ch) / 079 826 25 32**

## Tischtennisclub

Text: Andreas Hartmann

### 50-jähriges Bestehen – Einladung zum Tischtennis-Cup am 1. März 2025

Der Tischtennisclub Utzenstorf organisiert aufgrund seines 50-jährigen Bestehens seinen ersten Tischtennis-Cup für alle, die Freude am Spiel haben! Wichtig: Der Cup ist ausschließlich für Freizeitspieler gedacht. Lizenzierte Spieler oder Clubmitglieder sind leider ausgeschlossen, da der Spass und die Fairness im Vordergrund stehen sollen. Ob Anfänger oder erfahrener Hobbyspieler – jeder ist herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf einen sportlichen und unterhaltsamen Tag mit euch. Es erwarten dich spannende Matches in lockerer Atmosphäre, Preise für die besten Spieler, Snacks und Getränke.

Sei dabei und zeige dein Talent.

#### Wann und wo

Samstag, 1. März 2025, von 09.00 bis 17.00 Uhr  
Mehrzweckhalle, Utzenstorf

#### Anmeldung

Melde dich bis 22. Februar 2025 per E-Mail (info@ttc-utzenstorf.ch) oder 079 826 25 32 an. Wir brauchen deinen vollständigen Namen und deine Kontaktdaten.

#### Kontakt

Tischtennisclub Utzenstorf  
www.ttc-utzenstorf.ch



## Trachtengruppe Utzenstorf und Umgebung

Text: Andrea Flückiger und Rosmarie Urben

Bilder: Mitglieder der Trachtengruppe

### Ausblick

Mit dem Spielabend sind wir ins neue Jahr gestartet und freuen uns jetzt auf die kommenden Proben und Anlässe: Am Sonntag, 30. März werden wir mit ein paar Darbietungen den Gottesdienst in der reformierten Kirche umrahmen. Am Samstag, 25. Mai bieten wir vor der Landi wieder herrlich duftende, knusprige Waffeln, direkt aus dem Waffeleisen an. Zudem wird es frischgebackene «Schlüferli, Brätzeli, Züpfen und Brote» im Angebot haben. Wir freuen uns schon jetzt auf alle, die sich an unserem Stand etwas Gutes gönnen wollen.

### Rückblick: Auftritt in der Reformierten Kirche am 29. September 2024

Auch in diesem Jahr durfte die Trachtengruppe den Gottesdienst, der von Pfarrerin Livia Karpati geleitet wurde, musikalisch umrahmen. Vier klangvolle Volkslieder erfüllten die Kirche zwischen den Predigtabschnitten: «Fröhlich klingen uns're Lieder», «Häb Dank», «Zäme singe» sowie das weltbekannte «Amazing Grace», dessen Text von Dirigentin Lilian von Rohr eigens angepasst worden war. Die Lieder schufen eine besondere Atmosphäre und verstärkten die besinnliche Stimmung des Gottesdienstes. Zum Abschluss wurden die Sängerinnen und Sänger mit herzlichem Applaus gewürdigt. Anschließend waren alle Anwesenden zu einem feinen Apéro eingeladen, bei welchem lebhaft diskutiert und Gedanken und Erlebnisse ausgetauscht wurden.



Der Trachtenchor in der Kirche.



Sänger aus dem Jodlerklub Wiler. V.l. Bernhard Rösch, Fred Eggimann und Andreas Weber.

**Rückblick: Abwechslungsreicher und unterhaltsamer «Herbschtobe» am 2. November 2024**

Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher in der Aula Wiler konnten sich rundum verwöhnen lassen: Der «Herbschtobe» der Trachtengruppe Utzenstorf und Umgebung begann nämlich bereits vor dem eigentlichen Unterhaltungsabend – mit feiner Kürbissuppe, «Suurem Mocken» und allerlei selbstgemachten Desserts.

Pünktlich um 20.00 Uhr ging es schliesslich los – und zwar mit dem Nachwuchs unter der Leitung von Vreni Kämpfer und Vreni Hofer (Tanz) und Ursula Blatter (Gesang). Die dreizehn Kinder und Jugendlichen zeigten eindrücklich, dass keiner zum Tanzen und Singen zu klein ist, wenn es «fägt» und alle aufeinander Rücksicht nehmen: mit ihren Tänzen und Liedern tanzten und sangen sich die jungen Trachtenfrauen so in die Herzen hinein, dass das Publikum nach einer Zugabe verlangte.

Unter der Leitung von Hans Kiener zeigten anschliessend die Erwachsenen ihr Können. Dabei wurden sie von der Trachtengruppe Kirchberg, mit der sie seit diesem Frühling zusammen proben, unterstützt. Die bemerkenswert grosse Tanzgruppe, bei der auch erfreulich viele junge Trachtenfrauen mitmachten, beeindruckte durch eine ins Publikum hinausstrahlende Tanzfreude, durch Präzision der nicht immer einfachen Tanzschritte und der Tatsache, dass die Gruppe auch nach einer relativ kurzen gemeinsamen Probezeit bereits als sehr gut funktionierende Einheit herüberkam. Der Chor, bei dem auch Mitglieder des Jodlerklubs Wiler mitsangen, überzeugte unter der Leitung von Lilian von Rohr durch einen vollen, schön ausgewogenen Chorklang und eine dynamisch abwechslungsreiche Liedgestaltung.

Für einen musikalischen Farbtupfer sorgte die Steelband Notabene, die die Trachtengruppe dieses Jahr eingeladen hatte. Die Band, die lange Zeit in Utzenstorf ihr Probelokal gehabt hatte, spielte sich auf mitreissende Art quer durch Hits und Evergreens – und so manche und mancher der

Besuchenden wippte, klatschte, sang oder tanzte sogar dazu. Mit einem gemeinsamen Auftritt und dem Song «Dini Seel ä chli la bambälä la» beendeten die Mitglieder der Trachtengruppe und der Steelband den höchst abwechslungsreichen und unterhaltsamen «Herbschtobe» – oder besser gesagt, den offiziellen Teil des Unterhaltungsabends. Denn das Ländlerquartett «Les Spitzberg», welches bereits sämtliche Tänze und Übergänge musikalisch begleitet hatte, spielte selbstverständlich – und sehr zur Freude der Anwesenden – noch zum Tanz auf.



Die Kindertanzgruppe.



Tänzerinnen der Trachtengruppe Kirchberg.



Tänzerinnen und Tänzer der Trachtengruppen Utzenstorf und Kirchberg.

### Rückblick: Adventsfeier im Restaurant Rössli am

20. November 2024

Zum Jahresabschluss trafen wir uns, wie es Tradition ist, im Restaurant Rössli, um ein köstliches Abendessen zu genießen. Die festlich gedeckten Tische mit Kerzenlicht, Mandarinen, Schöggeli und Erdnüsschen schufen eine behagliche Atmosphäre und stimmten uns auf die kommende Adventszeit ein.

Es wurde viel erzählt und oft herzlich gelacht, sodass der «Lärmpegel» erst nachließ, als das feine, aus der Vereinskasse bezahlte Essen serviert wurde. Ein herzliches Dankeschön gilt auch Hans Kiener, der anlässlich seines runden Geburtstags die Getränke spendiert hat.

Nach dem Essen las Heidi Küpfer eine humorvolle Geschichte aus dem «Schmucktruckli» von Irene Graf vor: «Oh, du perfekt Wiehnachtszyt». Auf charmante Weise wurde darin geschildert, dass selbst die beste Vorbereitung nicht immer ein perfektes Fest garantiert – und wie Kinder mit einfachen, praktischen Ideen so manche Situation retten können.

Später am Abend wünschten wir uns gegenseitig ein gutes Jahresende, bevor sich alle nach und nach auf den Heimweg machten.



Beatrice Christen und Annemarie Schiffmann.



Heidi Küpfer und Lilian von Rohr.

### Ausblick

Auftritt am Gottesdienst	Sonntag, 30. März 2025
Waffel- und Backwarenverkauf	Samstag, 17. Mai 2025, 09.00 bis 16.00 Uhr, vor der Landi Utzenstorf

### Proben Kinder- und Jugendtanzgruppe

Tanzen und Singen	jeden zweiten Mittwoch von 17.00 bis 18.00 Uhr
Leitung	Vreni Kämpfer, Vreni Hofer, Ursula Blatter
Probelokal	Aula Gotthelfschulhaus

Interessierte Kinder und Jugendliche ab fünf Jahren sind herzlich willkommen und können jederzeit unverbindlich an einer Probe teilnehmen.

### Proben, Chor und Tanzgruppe

Singen	jeden Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr
Leitung	Lilian von Rohr
Tanzen mit der Trachtengruppe Kirchberg	jeden Mittwoch von 20.45 bis 21.45 Uhr
Leitung	Hans Kiener
Probelokal	Aula Gotthelfschulhaus oder Singsaal Schulhaus Kirchberg

Wer Freude hat am Singen und/oder Tanzen ist herzlich willkommen und kann jederzeit unverbindlich an einer Probe teilnehmen

### Kontakt

Trachtengruppe Utzenstorf und Umgebung  
Präsidentin und Leiterin Kinder- und Jugendtanzgruppe  
Vreni Kämpfer  
M 079 680 39 63  
T 032 665 48 87  
vreni.kaempfer@bluemail.ch  
www.trachtengruppe-utzenstorf.ch



## Musikgesellschaft Frohsinn Utzenstorf

Text: Ursula Locher  
Bilder: Martin Locher

### Musikalische Zeitreise in die 80er Jahre

Am letzten Januarwochenende verwandelte sich die Mehrzweckhalle in ein Mekka der Blasmusik. Die Musikgesellschaft Frohsinn Utzenstorf unter der musikalischen Leitung von Patrick Aegerter entführte das Publikum in die wilden und bunten 1980er Jahre.

Mit dem Marsch «Police Academy» wurde das Konzert eingeleitet und die Zuhörerinnen und Zuhörer von der ersten Minute an auf das Motto eingestimmt. Von der Blasmusikkomposition «Pacific Dreams» über einen lüpfigen «Seppl» bis zum bekannten Marsch «Black Knight» bekamen die Konzertbesucher einen Einblick in die eher traditionellere Blasmusikliteratur. Im zweiten Teil wurde die Mehrzweckhalle mit der Zeitmaschine in die 1980er zurückversetzt. Die Perkussionistin und Perkussionisten demonstrierten mit dem Stück «Rhythm of the Night» die Vielfältigkeit des Schlagzeugregisters. Mit bekannten Melodien wie «Skandal im Sperrbezirk» und «Bluesbrothers» bot die MGU für jeden Musikgeschmack etwas und auch die zeitgemässe «Uniform» entlockte manch einem Zuschauer ein Schmunzeln.



Rhythm of the Night.



Mit der Zeitmaschine zurück in die 1980er Jahre.

Anzeige





# MUSIG MACHE FÄGT

**SONNTAG, 16. MÄRZ 2025  
IN UTZENSTORF**

## LUEGE-LOSE-PROBIERE

**FLÖTE | KLARINETTE | SAXOFON  
TROMPETE | ES-HORN | POSAUNE  
EUPHONIUM | TUBA | SCHLAGZEUG**

**SONNTAG, 16. MÄRZ 2025  
KIRCHGEMEINDEHAUS, UTZENSTORF**

Ab 14.00 Uhr Kurz-Konzert  
15.30 Uhr Instrumente ausprobieren

**Jugendmusik und Musikunterricht in Utzenstorf**

Am Sonntag 16. März, werden die Jüngsten der Musikgesellschaft Utzenstorf in Zusammenarbeit mit der Musikschule Region Burgdorf ihr Können an der Musizierstunde «luege, lose, probiere» einem interessierten Publikum demonstrieren. Nach dem Konzert dürfen alle «Gwundernasen» und musikbegeisterten Kinder die Instrumente und das Schlagzeug ausprobieren. Die anwesenden Musiklehrpersonen informieren und beraten Sie gerne zu Instrumentenwahl und Ausbildungskosten.

**Der Musikunterricht findet jeweils in Utzenstorf statt.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Musikgesellschaft Utzenstorf und Musikschule Region Burgdorf

### **Luege, Lose – Chumm cho probiere!**

Möchtest du auch ein Instrument erlernen?

Musikinteressierte Kinder und Jugendliche und ihre Eltern, sollten sich unbedingt den Sonntag, 16. März 2025 freihalten. Um 14.00 findet der Infoanlass «Luege, lose, probiere» der Jugendmusik im reformierten Kirchgemeindehaus Utzenstorf statt.

Nähere Informationen findest du auf unserer Webseite oder auf dem Flyer.

### **Interessiert?**

Musizierende oder Wiedereinsteiger die gerne in einem aktiven Blasmusikverein musizieren möchten, sind jederzeit herzlich Willkommen.

### **Kontakt**

Musikgesellschaft Frohsinn / Jugendmusik Utzenstorf  
www.mgutzenstorf.ch

Präsident                      Jugendmusik  
Hansueli Oberli              Jan Burri  
T 032 665 29 07              M 079 725 66 03  
praesident@mgutzenstorf.clubdesk.com

### **Landfrauenverein Utzenstorf Wiler Zielebach**

Text: Yvonne Brand, Sabine Kahne, Daniela Schär, Stefani Hubacher  
Bilder: Landfrauenverein Utzenstorf Wiler Zielebach

### **Öpfuchüechlitag**

Dichter Hochnebel versperrt die Sicht auf den Weissenstein. Die Laubbäume leuchten mit ihren gelb und rot gefärbten Blättern. Der Herbst ist ins Land gezogen. Die perfekte Jahreszeit für den Öpfuchüechlitag des Landfrauenvereins Utzenstorf Wiler Zielebach. Die Landi Bucheggberg Landshut, führte am 19. Oktober 2024 den Anlass «Natürlich vom Hof, gesund und gluschtig aus der Region» durch. Im Rahmen dieser Veranstaltung durften die Frauen des Landfrauenvereins bereits zum vierten Mal mit ihren Öpfuchüechli in der Landi Utzenstorf zu Gast sein. Schon früh am Morgen trafen die ersten Landfrauen ein und begannen mit den nötigen Arbeiten. Tische und Bänke mussten aufgebaut und die Fritteuse sowie Kaffeemaschine an den Strom angeschlossen werden. Da sich ein Herbsttag ohne Regen ankündigte, konnten wir die hübsch dekorierten Tische Draussen aufstellen. Dort wo normalerweise die farbigen Pflanzen und Gartensetzlinge auf die Kunden warten. Gegen neun Uhr sind weitere Landfrauen als Helfer dazugestossen und es wurde fleissig weiter vorbereitet damit um zehn Uhr mit dem Verkauf gestartet werden konnte. Im Hintergrund wurde kilowise Ausbackteig, mit über 70 Eiern, hergestellt. Die

ersten 10 Liter Öl wurden in der Fritteuse erhitzt. Die Familie Röthlisberger aus Ersigen hatte uns herrliche Boskoop-Äpfel mitgebracht. Diese saftigen, knackigen und rotbackigen Äpfel wurden geschält und in Ringli geschnitten. Schon bald kamen die ersten Gäste und die ersten Portionen Öpfuchüechli wurden im Ausbackteig gebadet und im Öl gebrutzelt. Mit der leckeren, selbst hergestellten Vanillesauce konnten die heissen Chüechli nach kurzer Zeit genossen werden. Schon bald schwebte ein herrliches Aroma von warmen Äpfeln, Zimt und Zucker in der Luft. Dieser feine Duft blieb wohl auch bei einigen Landibesuchern in der Nase hängen und inspirierte sie bei unserem Stand eine Pause einzulegen, um die Köstlichkeit zu geniessen. Bis am späten Nachmittag wurden ca. 30 Kilo Äpfel zu Chüechli verarbeitet und 11 Liter Vanillesauce dazu genossen. Sehr beliebt war auch die Takeaway-Möglichkeit der Chüechli. Viele Gäste brachten sogar ihr eigenes Geschirr mit, was wir sehr begrüsst. Am späten Nachmittag wurden die letzten Chüechli bestellt und wir mussten mit dem Auf- respektive Abräumen beginnen, so dass die Landi am Montag wieder ihren normalen Betrieb aufnehmen konnte. Ach, und übrigens, gegen Abend hat sich die dichte Hochnebeldecke gelichtet und hat den Blick auf den Weissenstein freigegeben.



Öpfuchüechlitag 2024.

Wir danken der Landi Bucheggberg Landshut, vor allem dem Team der Landi Utzenstorf, ganz herzlich dafür, dass wir ihre Gäste sein durften und sie uns alles Nötige zur Verfügung stellten. Ein herzliches Dankeschön geht an alle unsere Gäste, welche uns an diesem Tag besucht haben und an die Familie Röthlisberger für die herrlichen Boskoop-Äpfel.



Feini Öpfuchüechli.

#### **Pausenmilchtag 2024**

Am 31. Oktober 2024 fand in Utzenstorf und Wiler der beliebte Pausenmilchtag statt. An diesem Tag wurden 620 Schülerinnen und Schüler an drei Standorten mit Pausenmilch versorgt. 124 Liter Milch wurden in verschiedenen Geschmacksrichtungen verteilt: Pausenmilch pur, fruchtige Erdbeermilch und die beliebte Ovomaltine-Milch standen zur Auswahl. Schweizer Milchproduzenten finanzierte den nationalen Anlass. Der Schule, dem Hausabwärts-Team, der Käserei Utzenstorf sowie allen Helferinnen danken wir für die Unterstützung und Zusammenarbeit.



Pausenmilchtag 2024.

#### **Adventsfeier**

Am 4. Dezember 2024 fand im Gasthof Bären in Utzenstorf die festliche Adventsfeier des Landfrauenvereins Utzenstorf Wiler Zielebach statt. Zahlreiche Mitglieder versammelten sich, um gemeinsam die besinnliche Weihnachtszeit zu feiern.

Die Feier begann mit dem gemeinsamen Essen. Es gab köstliche Schweineschnitzel, begleitet von einem frischen Salat. Die festlich gedeckten Tische, dekoriert mit Kerzen, Schokoladenkugeln, Mandarinen und Nüssen, schufen eine einladende und stimmungsvolle Atmosphäre, die perfekt zum weihnachtlichen Thema passte.

Pfarrerin Livia Karpati erzählte eine selbstgeschriebene, humorvolle und gleichzeitig nachdenkliche Geschichte. In der Erzählung ging es um eine Gefriertruhe, die an Heiligabend plötzlich ihren Dienst verweigerte. Doch anstatt sich über den Missstand zu ärgern, entschied ihre Mutter, die aufgetauten Lebensmittel zu kochen und sie an die Randständigen im Dorf zu verteilen – eine rührende Geste der Nächstenliebe und Solidarität. Diese Geschichte regte die Anwesenden zum Nachdenken über das Teilen und den Zusammenhalt in der Gemeinschaft an.

Im Anschluss begeisterte die 5. und 6. Klasse der Schule Bätterkinder die Gäste mit einem Auftritt, bei dem sie verschiedene Evergreen-Weihnachtslieder. Die Kinder sangen mit viel Freude und sorgten so für eine fröhliche und festliche Atmosphäre, die den Raum mit Weihnachtsstimmung füllte.



Adventsfeier 2024.

Zum Abschluss der Feier stimmten alle Anwesenden gemeinsam das traditionelle Weihnachtslied «Oh Tannenbaum» an. Es war ein Moment des Zusammenhalts und der Freude, der den Abend wunderbar abrundete.

Die Adventsfeier war ein großer Erfolg und bot eine schöne Gelegenheit, die besinnliche Zeit des Jahres gemeinsam zu genießen, innezuhalten und den spirituellen und gemeinschaftlichen Aspekt von Weihnachten zu erleben.

#### **Weihnachtsmärit**

Adventszauber und Duft von frischen Waffeln begleitete den Landfrauenverein Utzenstorf Wiler Zielebach am Weihnachtsmärit in Koppigen vom Freitag, 13. bis Sonntag, 15. Dezember 2024. Viel zu schnell ist der diesjährige Weihnachtsmärit schon wieder Geschichte, und wir dürfen auf drei unvergessliche Tage zurückblicken. Unsere Kafistube in der Zivilschutzanlage war gut besucht. Nette Gespräche, feine Torten & Cakes, die heiss geliebten Waffeln, Sandwiches und wärmende Getränke warteten auf unsere Besucher. Die Kafistube verwandelte sich auch dieses Jahr in eine Pracht aus Lichterketten, Kerzen, Weihnachtsdeko und bescherte

den Besuchern ein Stück Vorweihnachtsfreude. Auch das Wetter war winterlich kalt. Von bewölkt, Schneeflocken, Regen und Sonnenschein war alles dabei. An dieser Stelle möchten wir uns im Namen vom Vorstand bei allen Helfern von ganzem Herzen für die wertvollen Einsätze (sei es vor Ort oder in der Weihnachtsbäckerei) bedanken. Auch ein grosser Dank an alle unsere Besucher. Ohne Euch wäre dieser Anlass nicht möglich. Merci viu Mau!



Kaffeestube am Weihnachtsmärkt.

### Einladung 93. Hauptversammlung

Mittwoch, 5. März 2025, 13.15 Uhr im Gasthof Bären, Utzenstorf

1. Teil: Traktanden nach Statuten; Protokoll liegt auf
2. Teil: Gemütliches Beisammensein mit Überraschung, anschliessend gemeinsames Zvieri.

Neu mit Anmeldung, telefonisch oder per Whatsapp, bis Freitag, 28. Februar 2025, auf die Nummer 076 749 55 80 (Landfrauenverein, Hanni Zingg und Vorstand).

Diverse Objekte von den Kursen/Lisner- und Bastelnachmittage werden ausgestellt.

Alle Mitglieder und Gäste sind herzlich eingeladen

### Kursprogramm

Entdecke Dein neues Hobby! Viel Spass beim Stöbern durch unser Kursprogramm.

Mitglieder des Landfrauenvereins UWZ zahlen pro Kurs CHF 5.00 weniger. Die Anmeldung ist verbindlich. Wer verhindert ist, kann eine Ersatzperson organisieren. Das Kursgeld muss auf jeden Fall bezahlt werden. Männer sind jederzeit herzlich willkommen. Das Kursgeld wird am ersten Kurstag bar eingezogen.

Der Vorstand freut sich auf deine Anmeldung.

### Apéro- Backkurs «Mühle KleeB»

Zusammen backen und degustieren wir unsere eigenen Apéro-Köstlichkeiten.

Datum	Dienstag, 18. März 2025 oder Montag, 24. März 2025
Zeit	13.15 Uhr
Ort	Mühle KleeB, Rüegsbach
Kosten	CHF 85.00
Kursleitung	Andrea Held
Anmeldung	bis 24. Februar 2025 Monika Lüdi, Tel. 032 675 43 38 (ab 19.00 Uhr)

### 5 häufige und wichtige Notfälle

Zusammen mit dem Samariterverein Untere Emme, thematisieren wir alltägliche Notfallsituationen.

Datum	Mittwoch, 2. April 2025
Zeit	18.45 Uhr bis ca. 22.00 Uhr
Ort	SAB Bätterkinden
Kosten	CHF 120.00 bis 150.00 inkl. Kursbestätigung (je nach Anzahl Teilnehmer)
Kursleitung	Heidi Albisser
Anmeldung	bis 1. März 2025 bei Monika Lüdi, Tel. 032 675 43 38 (ab 19.00 Uhr)

### Biologisch gärtnern

Grundlagen des biologischen und naturnahen Gärtnerns erlangen.

Datum	Samstag, 3. Mai 2025
Zeit	9.00 bis 12.30 Uhr
Ort	Recherswil
Kosten	CHF 55.00
Kursleitung	Annegret Rhiner
Anmeldung	bis 10. April 2025 bei Monika Lüdi, Tel. 032 675 43 38 (ab 19.00 Uhr)

### Weitere Veranstaltungen

Seniorenfahrt	Mittwoch, 21. Mai 2025
Vereinsreise	Mittwoch, 25. Juni 2025

### Kontakt

Landfrauenverein Utzenstorf Wiler Zielebach

Präsidentin

Hanni Zingg

T 032 665 10 66

info@landfrauenverein-uwz.ch

www.landfrauenverein-uwz.ch



## Schachklub Utzenstorf

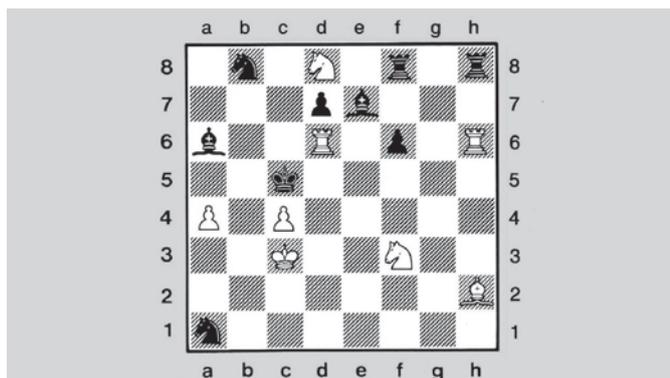
Text und Bild: Schachklub Utzenstorf

### Schachrätsel für alle – Einsendeschluss 28. Februar 2025

Ein Hobby für alle – auch für dich? Auch Anfängerinnen und Anfänger sind willkommen. Bei Interesse könnte ein Kurs angeboten werden. Komm unverbindlich vorbei. Wir freuen uns.

Wir spielen jeweils schulwöchentlich am Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr (Junioren) und von 19.00 bis zirka 21.00 Uhr im Gotthelfschulhaus im Zimmer 13 (Gotthelfstrasse 15; Obergeschoss).

Mach mit beim Schachrätsel. Sende die Lösung bis 28. Februar 2025 an untenstehende Adresse.



Weiss setzt matt in zwei Zügen.

### Lösung Schachrätsel Lindenblatt 4/2024

1. Ta1 – e1 schach Ke4 x d4
2. Bc2 – c3 schach Kd4 -d3
3. Tf5 – d5 matt

### Kontakt

Schachklub Utzenstorf  
Postfach 227  
sk\_utzenstorf@gmx.ch  
www.schachklub-utzenstorf.ch



## Turnverein Utzenstorf

Text: Remo Blaser

Bild: Naemi Singer

### Turner Z'morgä – Ein Morgen voller Bewegung und Spass!

Am Sonntag, 30. März 2025, heisst es früh aufstehen und ab in die Turnhalle! Der Turnverein Utzenstorf lädt zum traditionellen Turner Z'morgä ein. Von 8.30 bis 13.00 Uhr erwartet euch ein abwechslungsreiches Programm für Gross und Klein.

Lasst euch begeistern von Aufführungen aller Jugendrigen. Staunt über die turnerischen Leistungen unserer Nachwuchsathleten und genießt die energiegeladenen Darbietungen. Mit etwas Glück gewinnt ihr großartige Preise aus der schönen Tombola! Für unsere jüngsten Gäste gibt es eine Kinderspielecke, wo sie sich nach Herzenslust austoben können. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt.

### Eintritt

Erwachsene (ab 16 Jahren)	CHF 35.00
Kinder (4 bis 15 Jahre)	CHF 2.00 pro Altersjahr (z.B. ein 8-jähriges Kind zahlt CHF 16.00)

Es ist keine Reservierung nötig. Kommt einfach vorbei und genießt einen sportlichen und unterhaltsamen Morgen mit uns!

Wir freuen uns auf euch!



Turner Z'Morgä.



## Elternverein Utzenstorf

Text: Kathrin Laffer  
Bild: Fabienne Koch

### Der Samichlaus im Spatzenäsch – ein stimmungsvoller Jahresabschluss

Am Sonntagnachmittag dem 8. Dezember fanden sich rund fünfzig Kinder mit ihren Familien im Garten der Villa Spatzenäsch ein und erwarteten mit Spannung den Besuch des Samichlaus. Um die Wartezeit zu verkürzen, durften die Kinder so lange einen Lebkuchen kunstvolle mit farbigem Zuckerguss, kleinen Smarties, Schneeflocken sowie Blumen und Schmetterlingen aus Zucker verzieren. Zusammen mit dem würzigen und luftigen Lebkuchen ein Genuss zum reinbeissen. Derweil wärmten sich die Erwachsenen mit einem Punsch und stärkten sich mit Mandarinen, Nüssli und Gütetzi bei einem gemütlichen Schwätzchen unter Nachbarn und Freunden.



Gespannt lauschen die Kinder den Erzählungen vom Samichlaus.

Als dann der Samichlaus in seinem roten Gewand schon von weitem zu erspähen war, wurde die Aufregung und Freude gross. Zusammen mit dem Schmutzli und zwei Eselchen näherte er sich mit festen Schritten der Villa Spatzenäsch. Aber warum kommt der Samichlaus gleich mit zwei Eselchen? Tatsächlich war nur der Grössere der beiden Eselchen mit Gepäck beladen. Der Kleinere trottete zufrieden daneben mit. Bei den beiden Eselchen handle es sich um Mutter und Kind. Und damit das kleine Eselchen nicht alleine daheim im Stall bleiben musste und womöglich noch die Mama vermisst, durfte es kurzerhand mitkommen. Alle vier, Samichlaus, Schmutzli und die beiden Eselchen wurde freudig begrüsst und die Eselchen wurden sogar noch von ein paar mutigen Kindern gestreichelt und getätschelt.

Danach durfte der Samichlaus sich in die schön geschmückte Laube setzen. Die Eselchen wurden an der Seite festgebunden und der Schmutzli begann das schwere Gepäck abzuladen. Die Kinder, vom Baby bis zum Drittklässler, versammelten sich um den Samichlaus und setzten sich gespannt auf

die Strohballen. Der Samichlaus packte als erstes ein grosses, dickes Buch aus und erzählte eine Geschichte: vom Bär, vom Wolf und vom Fuchs. Gespannt lauschten die Kinder der Geschichte und als der Samichlaus sogar noch eine zweite Geschichte erzählte, war die Freude gross. Nach den Geschichten wurde es lebendig in der Gruppe. Die Kinder durften nun zum Samichlaus vortreten, um ein Chlouseeckli abzuholen. Die Mutigen trugen ein Verslioder ein Liedchen vor. Wer sich noch nicht getraute, durfte auch einfach neben dem Samichlaussitzen, so dass Mama oder Papa ein Fötteli machen konnten. Was für eine schöne Erinnerung!

Nachdem langen Sitzen und Zuhören, zog es die Kinder wieder auf den Spielplatz und zu den Schaukeln. Jetzt konnten sie ihrer Aufregung Luft machen und sich nochmals etwas bewegen. Der Schmutzli lud die leeren Taschen und Säcke wieder auf das Eselchen und band beide Tiere wieder los. Unter einer lauten und freudigen Verabschiedung durch die Kinder und ihren Familien machte sich das Vierergespann wieder auf den langen Weg nach Hause. An diesem Abend waren bestimmt alle vier sehr müde. Der Samichlaus und der Schmutzli ruhten sich in ihrem Waldhäuschen bei einer warmen Schoggimilch aus und die beiden Eselchen lagen im weichen Stroh in ihrem Stall und kauten an ihrem Heu.

Derweil gab es zum Ausklang im Villagarten noch Würste vom Grill und feine Züpfle. Erst als es dunkel war, machten sich die letzten Familien auf den Heimweg und nahmen bestimmt viele schöne Erinnerungen an diesen stimmungsvollen Nachmittag mit nach Hause.

Wir danken ganz herzlich unseren Helfern vor Ort. Ohne Euch hätten wir den Anlass nicht durchführen können. Ein besonderer Dank geht an Familie Gugger für das Ausleihen und Anliefern der Strohballen und die Tannenbäumchen für die Deko. Und ich persönlich danke von Herzen meinen Vorstandskolleginnen für das grossartige Engagement. Es war ein tolles Vereinsjahr und die Zusammenarbeit im Vorstand hat mir Freude gemacht. Für mich als Co-Präsidentin war es der letzte Anlass und ein stimmungsvoller Ausklang, da ich per HV 25 demissionieren werde.

#### Kontakt

Elternverein Utzenstorf  
elternverein-utzenstorf.ch



# SPIELGRUPPE IN UTZENSTORF

## TAG DER OFFENEN TÜR

Liebe Eltern Liebe **Kinder**

Ihr Kind ist zwischen 2 ½ Jahre und 3 ½ Jahre alt und kann ab diesem Sommer 2025 unsere Spielgruppe besuchen.

Dann kommen Sie mit Ihrem Kind vorbei und lernen Sie uns kennen!

Das Angebot des Elternvereins Utzenstorf umfasst unter anderem die Spielgruppe in der Villa „Spatzenäsch“ ab 2 ½ Jahre und die Waldspielgruppe ab 3 Jahren.

**Besuchen Sie uns doch an unserem Tag der offenen Tür:**

**Villa „Spatzenäsch“ am 8.März 2025, 09:00 – 11:00 Uhr**  
**Waldspielgruppe am 15.März 2025, 09:00 – 11:00 Uhr (Anmeldung erforderlich)**

Bei Fragen steht ihnen Martina Burri gerne zur Verfügung.

[martina.burri@elternverein-utzenstorf.ch](mailto:martina.burri@elternverein-utzenstorf.ch)

Handy: 079`928`82`65

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage  
[elternverein-utzenstorf.ch](http://elternverein-utzenstorf.ch)

Wir würden uns sehr freuen Ihr Kind bei uns in der Spielgruppe ab August 2025 zu begrüßen.

## In eigener Sache – aus dem Vorstand

Text: Kathrin Laffer

Der Elternverein Utzenstorf bietet seit über 30 Jahren und im steten Wandel ein vielfältiges und abwechslungsreiches Jahresprogramm. Die Angebote werden von Klein bis Gross rege besucht und genutzt und unsere «Traditionsanlässe», beispielsweise die Kinderolympiade am Waldfest, der Räbeliechtliumzug, das Weihnachtsgeschenke basteln und der Besuch vom Samichlaus, erfreuen sich grosser Beliebtheit. Unsere kultige «Ladies Night» wurde im vergangenen Jahr durch den «Herrenabend» mit Burger & Pommes ergänzt. Auch dieser Anlass erfreute sich eines grossen Zulaufes, so dass wir auch im neuen Jahr nicht darauf verzichten möchten.

Ergänzend dazu organisiert und betreibt der Elternverein die Spielgruppen in der Villa Spatzenäschtl sowie im Wald. Kinder ab zweieinhalb Jahren können ihre ersten Erfahrungen ausserhalb der Kernfamilie und mit Gleichaltrigen sammeln. Sie werden dabei von erfahrenen Spielgruppenleiterinnen entsprechend ihren Bedürfnissen begleitet und gefördert. Seit diesem Sommer erlauben es die Vereinsfinanzen an zwei Vormittagen eine Zweierbetreuung anzubieten, was dem allgemeinen Standard entspricht. Gerne würden wir diesen Standard in Zukunft noch weiter ausbauen. Seit vielen Jahren leistet der Elternverein mit dem Spielgruppenbetrieb einen wichtigen Beitrag zur frühen Förderung und bereitet die Kinder auf den Schulstart vor. Dabei wird der Verein von der Gemeinde Utzenstorf sowie der Schule unter Emme finanziell und mit Rat und Tat unterstützt. Für diese wertvolle Zusammenarbeit möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken!

Der Elternverein ist im Wandel. In den vergangenen Jahren wurde vieles digitalisiert und der Vorstands-Chat via Handy wäre aus der Organisation des Vereinsjahres nicht mehr wegzudenken. So haben wir uns dieses Jahr auch entschieden kein fixes Jahresprogramm mehr an unsere Mitglieder zu versenden. Weder digital noch in Papierform.

Die Anlässe werden nun neu laufend auf unserer Homepage aufgeschaltet. Auch werden Plakate in den Dorfläden aufgehängt und an die Mitglieder per E-Mail versendet. Es lohnt sich also Mitglied im Elternverein zu sein und regelmässig unsere Homepage zu besuchen. Zusätzlich erhalten sie die Flyer quartalsweise über Klapp zugeschickt. Auch hier danken wir der Schule unter Emme herzlich für diese Möglichkeit.

Der Vorstand ist auf diese Weise flexibler um, je nach Kapazität, kurzfristige Anlässe zu planen und durchzuführen oder auch zu streichen. Dies führt zu einer Entlastung des Vorstandes, welcher sich in den vergangenen Jahren stets mit viel

Einsatz und Herzblut und auf hohem Niveau für die Familien im Dorf engagiert hat und weiter engagieren möchte.

Leider ist das Interesse an einer Mitwirkung im Vorstand sowie der punktuellen Unterstützung an unseren Anlässen schwindend. Es gelingt dem Vorstand zunehmen nicht mehr Anlässe in grösserem Umfang durchzuführen und die zusätzlichen administrativen Aufgaben im Hintergrund, insbesondere diejenigen des Sekretariates, zu bewältigen. Daher müssen die anstehenden Aufgaben und die zu organisierenden Anlässe so gestaltet werden, dass der kleiner werdende Vorstand diese bewältigen kann.

Die Familien sind in der heutigen Zeit mit vielen organisatorischen und digitalen Herausforderungen konfrontiert und sehr oft ist die Begründung für ein «Nichtmitwirken» im Verein Zeit- und Energiemangel. Auch wir im Vorstand müssen immer wieder abwägen, was macht Freude und wo lohnt es sich Zeit ins Vereinsleben und für unsere Mitglieder zu investieren. Wir vom Vorstand können bestätigen, dass die Mitwirkung im Elternverein immer auch belebend wirkt und Freude stiftet, sofern wir auf eine funktionierende Zusammenarbeit im Vorstand und die Unterstützung unserer Mitglieder zählen können.

Daher ersuchen wir junge Eltern abzuwägen, ob sich ein Engagement im Vorstand des Elternvereins nicht doch lohnen würde um diese schönen Traditionen zu erhalten. Auch du kannst einen kleinen Beitrag für ein gelingendes Miteinander und eine lebensfrohe Dorfgemeinschaft beitragen, in dem du mit deinen beruflichen und persönlichen Kompetenzen den Elternverein Utzenstorf unterstützt. Auch Neuzuzüger sind herzlich willkommen! Mit der Mitwirkung im Vorstand bietet sich eine tolle Gelegenheit, sich mit anderen jungen Eltern und Familien zu vernetzen und neue Freundschaften zu schliessen.

Interessierten melden sich sehr gerne per Mail oder wenden sich direkt an eines unserer Vorstandsmitglieder.

### Kontakt

Elternverein Utzenstorf  
elternverein-utzenstorf.ch  
info@elternverein-utzenstorf.ch



## FC Utzenstorf

Text: Ingo Senk  
Bild: SFV, OEFV

### Was bietet der FC Utzenstorf Mädchen und Frauen an, die Fussball spielen wollen?

#### Warum hat der FC Utzenstorf keine Mädchen-/Frauenteam?

Diese Frage wird immer wieder gestellt und darauf gibt es einige wenige aber klare Antworten: Der Fussballverband begrüsst es, wenn Mädchen in den, dem Alter entsprechenden Knabenteams mitspielen und so erste Schritte im Fussball unternehmen können. Studien haben ergeben, dass dies die fussballerische und kognitive Entwicklung der Mädchen sehr unterstützt und weiterbringt. Mädchen können in alle Juniorenteams integriert werden und geniessen die volle Unterstützung der Trainer und Funktionäre beim FC Utzenstorf.

### Meine Tochter will aber nicht mit Jungs spielen, gibt es da eine Möglichkeit?

Ja. Der FC Kirchberg bildet mit seinen Frauenteam das Zentrum zur Förderung des Frauenfussballs in der Gruppierung Untere Emme. Gemeinsam fördern wir den Juniorinnenfussball auf den Stufen FF-12 bis FF-19 und bieten so den Mädchen die bestmöglichen Entwicklungsmöglichkeiten im Juniorinnenfussball an.

#### Teamübersicht

Juniorinnen FF-12	8 – 11 Jahre
Juniorinnen FF-15	11 – 14 Jahre
Juniorinnen FF-19	14 – 18 Jahre

#### Kontakt

FC Kirchberg	FC Utzenstorf
Rolf Matter, Verantwortlicher Frauen	Thomas Lobsiger, Leiter Junioren
fc-kirchberg.ch	fcutzenstorf.ch
rolfmatter@hotmail.com	thomas.lobsiger@fcutzenstorf.ch



Ab der neuen Saison 25/26 hat der Schweizerische Fussballverband beschlossen, die Juniorinnen-Kategorien an die der Knaben anzupassen, weitere Infos dazu in den folgenden Grafiken.

Format	Aktuell	Mädchen Ab Saison 2025/26	Knaben Saison 2025/26	Aktuell	Alter
11v11	FF-19	FF-21	A	A	20
					19
			B	B	18
					17
					16
C	C	15			
		14			
9v9	FF-15	FF-17	D-9	C	13
					D-7
			11		
7v7	FF-12	FF-14	E	E	10
					9
3v3 / 6v6	FF-9	FF-11	F	F	8
					7
3v3 / 4v4	FF-12	FF-9	G	G	6
					5
2v2 / 3v3	FF-12	FF-7	G	G	6
					5

# Einteilung Altersklassen Mädchen 2025/26



Kategorien Catégories	FF-7	FF-9	FF-11	FF-14	FF-17	FF-21
	pmf 2v2/3v3	pmf 3v3/4v4	pmf 3v3/6v6	1. Stkl. 9v9 2. Stkl. 7v7	11v11	11v11
Reguläre Jahrgänge	2019 2020	2017 2018	2015 2016	2012 2013 2014	2008 2009 2010 2011	2005 2006 2007 2008
Zusätzlich		2019 2020	2017 2018	2015	2012 2008	2009
Ab regulärem Jahrgang Kategorie B (2009; gilt für Knaben und Mädchen) und älter bei den Aktiven spielberechtigt.						



## Kulturverein Utzenstorf

Text: Gisela Flühmann  
Bilder: Pressebilder der Künstler

### Ein abwechslungsreiches Kulturjahr

Der Kulturverein hat im vergangenen Jahr mit einer Vielzahl von Veranstaltungen die kulturelle Vielfalt in unserer Gemeinde bereichert. Den stimmungsvollen Abschluss bildete wie gewohnt die traditionelle Schlossweihnacht.

Gemeinderätin Christine Christen eröffnete den Abend, bevor die «Wind Kids ungeri Ämmä» mit weihnachtlichen Klängen für festliche Stimmung sorgten. Für das leibliche Wohl zeichnete sich die Schulklasse von Matthias Käser und das Jugendwerk Untere Emme verantwortlich. Ein besonderer Höhepunkt für die Kinder war der Besuch des Samichlous, der erstmals vor dem festlich geschmückten Weihnachtsbaum in der Orangerie auf sie wartete. Begleitet von Schmutzli und Esel lauschte er den Gedichten der Kinder, die sie ihm im Schein von Kerzenlicht vortrugen. Alle Kinder wurden mit einem grossen Mailänderli beschenkt. Den Abend rundete eine Geschichte ab, vorgetragen von Barbara Fiechter.

Unser Dank gilt dem Zentrum Mösli für die Backwaren, Ursula und Beat Hänggärtner für ihre tatkräftige Unterstützung sowie allen, die mitgewirkt haben, um die vorweihnachtliche Stimmung zu zaubern. Die Schlossweihnacht war

zugleich das Adventsfenster vom 6. Dezember – an dieser Stelle ein herzliches Merci an alle Beteiligten, die das tägliche Öffnen eines neuen Fensters in Utzenstorf ermöglicht haben.

Das Kulturjahr startete im Februar mit zwei Kinovorstellungen: «Top Gun – Maverick» lockte am Freitag zahlreiche Besucherinnen und Besucher an. Die Filme «Die Schule der magischen Tiere» und «Intouchables» am Samstag fanden hingegen ein kleineres Publikum. Dennoch boten beide Tage schöne Gelegenheiten für Begegnungen und Gespräche.

Leider musste die für Ende Mai geplante Velotour zur Kiebitzkolonie im Fraubrunnenmoos wegen starker Regenfälle abgesagt werden.

Im September wurde zu einem besonderen musikalischen Genuss geladen: Rund 30 Gäste erlebten im stilvollen Ambiente bei Terravigna ein Konzert des Acoustic-Duos René Sommer und Christa Keller. Gute Musik, exzellenter Wein und lebhaftes Gespräch sorgten für einen äusserst gelungenen Abend.

Ein Höhepunkt des Jahres war der Auftritt von Christoph Simon, der im ausverkauften Kirchgemeindesaal sein Programm «Strolch» präsentierte. Der Berner Kabarettist und Schriftsteller beeindruckte mit seinem Humor und zeigte sich auch nach der Vorstellung nahbar und unterhaltsam.

Ende November begeisterte der Chor «Cantabella» aus Burgdorf mit einem abwechslungsreichen Programm in der Kirche. Die Highlights aus den Frühlingskonzerten wurden von den zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörern mit viel Applaus aufgenommen.

#### Dank und Ausblick

Der Vorstand des Kulturvereins bedankt sich herzlich bei allen kulturinteressierten Menschen in Utzenstorf für ihre Unterstützung und ihr Interesse. Für 2025 haben wir ein ebenso vielfältiges Programm vorbereitet – von Musik über Natur bis hin zu Literatur ist für jeden etwas dabei!

Freuen Sie sich auf die beiden nächsten Veranstaltungen:

#### Rolf Marti, Chansonnier

Hintersinnige Geschichten, feinlistige Pointen, bitterzarte Poesien, gereimte Ungereimtheiten. Kleinkunst für Menschen, die gerne zuhören.

Wann Freitag, 21. Februar 2025, 20.00 Uhr

Wo Schlosskeller, Schloss Landshut



#### Duo AeschbiBinz – Thomas Aeschbacher und Roland Binz

Lustig, frech, aufrichtig, melancholisch und virtuos – ein sprachspielerisches Bühnenprogramm, das begeistert.

Wann Samstag, 22. Februar 2025, 20.00 Uhr

Wo Schlosskeller, Schloss Landshut



Wir freuen uns darauf, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

#### Kontakt

Kulturverein Utzenstorf

kulturutzenstorf.ch

kontakt@kulturutzenstorf.ch



Anzeige

**Jetzt kann  
ich besser mit  
Geld umgehen.  
Dank dem  
Rechnen-Kurs.**

Besuche einen Kurs  
für Lesen, Schreiben,  
Rechnen oder Computer.



☎ 0800 47 47 47

www.einfach-besser.ch



## Rückblick auf das Adventsfenster vom 22. Dezember 2024 in der Physiotherapie Utzenstorf

Text: Jürg Kilchenmann  
Bild: Jürg Kilchenmann

Die Vorfreude war gross, die Lichter strahlten festlich, und die Bahnhofstrasse 23 war am 22. Dezember der Mittelpunkt des vorweihnachtlichen Geschehens in Utzenstorf. Das Adventsfenster, liebevoll gestaltet und mit stimmungsvollen Details versehen, war ein echter Hingucker und lockte eine beeindruckende Anzahl von über 70 Personen an.



Herzhafte Häppchen und süsse Leckereien.

### Ein Abend voller Begegnungen und Genüsse

Schon ab 18:00 Uhr versammelten sich Gäste aller Altersgruppen vor der Physiotherapie Utzenstorf. Der festliche Apéro, gemeinsam organisiert von der Physiotherapie Utzenstorf (Jürg Kilchenmann), Kosmetik & Fusspflege Jacqueline Sohm sowie dem Burgerrat, liess keine Wünsche offen. Wärmende Getränke, herzhafte Häppchen und süsse Leckereien sorgten dafür, dass niemand hungrig nach Hause gehen musste – ganz zu schweigen von der tollen Stimmung, die sofort spürbar war.

Die Gäste, darunter viele bekannte Gesichter aus dem Dorf, nutzten die Gelegenheit, um ins Gespräch zu kommen, alte Bekannte zu treffen und neue Kontakte zu knüpfen. Währenddessen glitzerten die Lichter des Adventsfensters, das die Dunkelheit der Dezembernacht auf magische Weise erhellte.



Adventsfenster an der Bahnhofstrasse 23.

### Gemeinschaft im Mittelpunkt

Das Besondere an diesem Abend war nicht nur die schöne Gestaltung des Adventsfensters, sondern auch die herzliche Atmosphäre. Kinder bestaunten das Fenster mit strahlenden Augen, Erwachsene tauschten Geschichten und Anekdoten aus, und die gemeinsame Vorfreude auf das Weihnachtsfest war deutlich spürbar. Ein Abend, der in Erinnerung bleibt. Der Erfolg des Abends zeigt einmal mehr, wie wichtig solche Gemeinschaftsaktionen sind. Über 70 Besucherinnen und Besucher fanden ihren Weg zur Bahnhofstrasse 23 – ein klares Zeichen dafür, dass die Aktion Adventsfenster die Menschen in Utzenstorf verbindet. Herzlichen Dank an alle, die dabei waren und diesen Abend so besonders gemacht haben. Ein grosser Dank gilt auch den Organisatoren, die nicht nur ein wunderschönes Fenster gestaltet, sondern auch mit viel Engagement für das leibliche Wohl und die gute Stimmung gesorgt haben. Auf ein ebenso zauberhaftes Adventsfenster 2025 – die Vorfreude ist schon jetzt gross!



Regier Austausch beim festlichen Apéro.

# Hoffnung

07.-11. Mai 2025

mit

Lutz Scheufler

**Mi 7.5. 20:00Uhr**

Hoffnung - Wenn die Angst mich auffrist

**Do 8.5. 20:00Uhr**

Hoffnung - wenn die Krankheit anklopft

**Fr 9.5. 20:00Uhr**

Hoffnung - wenn ich einsam bin

**Sa 10.5. 20:00Uhr**

Hoffnung - wenn mich die Schuld erdrückt

**So 11.5. 09:45Uhr**

Hoffnung - Wenn die Zukunft finster ist



**FEG Utzenstorf**  
Landshutstrasse 61  
3427 Utzenstorf

# Veranstaltungen

Zusammengetragen von der Ortsvereinigung und der Gemeindeverwaltung

Anlässe bis Ende Juni 2025

Datum	Anlass	Ort	Veranstalter
21. Februar	Lotto	Wirtschaft Freischütz	Club Aktiv / Armbrustschützen
21. Februar	Rolf Marti – Berner Chansonnier	Schlosskeller, Schloss Landshut	Kulturverein Utzenstorf
22. Februar	Fyre mit de Chlyne	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
22. Februar	Lotto	Wirtschaft Freischütz	Club Aktiv / Armbrustschützen
22. Februar	Duo Aeschbibinz – Thomas Aeschbacher und Roland Binz	Schlosskeller, Schloss Landshut	Kulturverein Utzenstorf
23. Februar	Lotto	Wirtschaft Freischütz	Club Aktiv / Armbrustschützen
25. Februar	Spiel- und Jassnachmittag für Seniorinnen und Senioren	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
01. März	Tischtennisclub Untere Emme	Mehrzweckgebäude	TTC Utzenstorf
04. März	Seniorenachmittag	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
05. März	Meditation	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
07. März	Weltgebetstag	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
11. März	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Restaurant Schoris Bahnhof Wiler	Reformierte Kirchgemeinde
13. März	Erzähl-Café	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
13. März	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Restaurant Rössli	Reformierte Kirchgemeinde
13. März	Der Bibel begegnen	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
13. März	Theateraufführung «Bittermandle und Pistole»	Wirtschaft Freischütz	Theaterlüt vom Schache
15. März	Fyre mit de Chlyne	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
15. März	Suppentag	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
15. März	Theateraufführung «Bittermandle und Pistole»	Wirtschaft Freischütz	Theaterlüt vom Schache
16. März	Luege, lose, probiere! Instrumentenvorstellung	Ref. Kirchgemeindehaus	Jugendmusik Utzenstorf, Musikschule Region Burgdorf
16. März	Taizé-Feier	Katholische Kirche	Taizé-Team
19. März	Meditation	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
22. März	Theateraufführung «Bittermandle und Pistole»	Wirtschaft Freischütz	Theaterlüt vom Schache
23. März	Theateraufführung «Bittermandle und Pistole»	Wirtschaft Freischütz	Theaterlüt vom Schache
25. März	Spiel- und Jassnachmittag für Seniorinnen und Senioren	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
28. März	Theateraufführung «Bittermandle und Pistole»	Wirtschaft Freischütz	Theaterlüt vom Schache
29. März	Theateraufführung «Bittermandle und Pistole»	Wirtschaft Freischütz	Theaterlüt vom Schache
30. März	Auftritt am Gottesdienst	Reformierte Kirche	Trachtengruppe
02. April	Meditation	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
03. April	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Restaurant Rössli	Reformierte Kirchgemeinde
05. April	Berner Mannschaftsmeisterschaften Kunstturnen	Mehrzweckgebäude	Gym Center Emme
05. April	Fyre mit de Chlyne	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
08. April	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Restaurant Schoris Bahnhof Wiler	Reformierte Kirchgemeinde
17. April	Erzähl-Café	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
17. April	Der Bibel begegnen	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
21. April	Obligatorische Übung	Schützenhaus Utzenstorf	Utzenstorf Schützen
26. April	Schnuppernachmittag Samariterjugendgruppe	SAB 3315 Bätterkinder	Samariter Untere Emme
29. April	Spiel- und Jassnachmittag für Seniorinnen und Senioren	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
02. Mai	Klassisches Ensemble	Reformierte Kirche	Kulturverein Utzenstorf
03. Mai	Fyre mit de Chlyne	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
08. Mai	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Restaurant Rössli	Reformierte Kirchgemeinde
08. Mai	Regio-Lichtblicke 2025 zum Thema «Nicht aus Zucker»	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
09. Mai	Sponsorenlauf	Fussballplatz Utzenstorf	FC Utzenstorf
12. Mai	Blutspenden	Gotthelfschulhaus	Samariter Untere Emme
13. Mai	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Restaurant Schoris Bahnhof Wiler	Reformierte Kirchgemeinde

<b>Datum</b>	<b>Anlass</b>	<b>Ort</b>	<b>Veranstalter</b>
15. Mai	Erzähl-Café	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
15. Mai	Der Bibel begegnen	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
17. Mai	Waffel- und Backwarenverkauf	Landi Utzenstorf	Trachtengruppe
21. Mai	Seniorenfahrt		Landfrauenverein-UWZ
21. Mai	40. Krälliger Geländelauf	Hornusserhütte Krälligen (Rüttistrasse)	Jugendriege Bätterkinder
22. Mai	Schulfest «15 Jahre Schule untere Emme»	SAB Bätterkinder	Schule untere Emme
23. Mai	Feldschiessen	Schiessstand Bätterkinder	Utzenstorf Schützen
24. Mai	Feldschiessen	Schiessstand Bätterkinder	Utzenstorf Schützen
25. Mai	Feldschiessen	Schiessstand Bätterkinder	Utzenstorf Schützen
27. Mai	Spiel- und Jassnachmittag für Seniorinnen und Senioren	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
09. Juni	Obligatorische Übung	Schützenhaus Utzenstorf	Utzenstorf Schützen
10. Juni	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Restaurant Schoris Bahnhof Wiler	Reformierte Kirchgemeinde
12. Juni	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Restaurant Rössli	Reformierte Kirchgemeinde
14. Juni	Fyre mit de Chlyne	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
18. Juni	Gemeindeversammlung	Kirchgemeindehaus	Gemeinderat
19. Juni	Erzähl-Café	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
19. Juni	Der Bibel begegnen	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde
24. Juni	Spiel- und Jassnachmittag für Seniorinnen und Senioren	Kirchgemeindehaus	Reformierte Kirchgemeinde
25. Juni	Vereinsreise der Landfrauen		Landfrauen
27. Juni	Waldfest	Tannschächli	Musikgesellschaft